

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.:	17391036	Härter 2-K EPW-Grundweiß	
Druckdatum:	17.10.2019	Bearbeitungsdatum: 23.05.2019	DE
Version:	32.0	Ausgabedatum: 23.05.2019	Seite 1 / 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikatoren
- | | | |
|---|---|-------------|
| Artikelnr. (Hersteller/Lieferant) | 2890371 B / 2890375 B | Arivatec KG |
| Bezeichnung des Stoffes oder des Gemischs | Härter 2-K EPW-Grundweiß (Komp. B) weiß | |
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- Relevante identifizierte Verwendungen
Beschichtungsmaterial für Industrie und Schifffahrt
Nur für gewerbliche Verwender.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- Lieferant (Hersteller/Importeur/nachgeschalteter Anwender/Händler)
Corroconsult GmbH
Elstorfer Ring 70
D-21149 Hamburg
Telefon: +49(0)40 / 27861277
Telefax: +49(0)40 / 27861263
- Auskunft gebender Bereich:
Labor
E-Mail (fachkundige Person) lab@wilckens.com
- 1.4. Notrufnummer
Notrufnummer 04124 606 188

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].
- | | | |
|--------------------------|--|---|
| Flam. Liq. 3 / H226 | Entzündbare Flüssigkeiten | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| Skin Irrit. 2 / H315 | Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Verursacht Hautreizungen. |
| Eye Dam. 1 / H318 | Schwere Augenschädigung/-reizung | Verursacht schwere Augenschäden. |
| Skin Sens. 1 / H317 | Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Aquatic Chronic 2 / H411 | Gewässergefährdend | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
- 2.2. Kennzeichnungselemente
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Gefahr

Gefahrenhinweise

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P370 + P378	Bei Brand: Trockenlöschpulver oder Sand zum Löschen verwenden.
P403 + P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501.W1	Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß nationalen behördlichen Bestimmungen zuführen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 2 / 10

enthält:

aliphatische Polyamine
2-Propennitril, Reaktionsprodukte mit 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamin
m-Phenylbis(methylamin)
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

nicht anwendbar

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Produktbeschreibung / Chemische Charakterisierung

Beschreibung Epoxid Anstrichstoff

Gefährliche Inhaltsstoffe

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EG-Nr.	REACH-Nr.		Gew-%
CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung		
INDEX-Nr.	Einstufung: // Bemerkung		
	aliphatische Polyamine		10 < 12,5
	Acute Tox. 4 H332 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410		
292-053-3 90530-15-7	01-2120094715-47-0000 2-Propennitril, Reaktionsprodukte 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamin Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317	mit	3 < 5
200-661-7 67-63-0 603-117-00-0	01-2119457558-25-XXXX 2-Propanol Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336		1 < 2
203-905-0 111-76-2 603-014-00-0	01-2119475108-36-XXXX 2-Butoxy-ethanol Acute Tox. 4 H332 / Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315		1 < 2
216-032-5 1477-55-0	01-2119480150-50-XXXX m-Phenylbis(methylamin) Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412		0,5 < 1
220-666-8 2855-13-2 612-067-00-9	01-2119514687-32-XXXX 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412		0,5 < 1

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 3 / 10

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

- 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
- 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel, (Wasser)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

scharfer Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät bereit halten. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Von Zündquellen fernhalten. Den betroffenen Bereich belüften. Dämpfe nicht einatmen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel in der Zubereitung:

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieser Zubereitung nicht einatmen. Einatmen von Schleifstäuben vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe sind schwerer als Luft. Dämpfe bilden mit Luft explosive Gemische.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 4 / 10

verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (TRBS 2153)" entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Hinweise auf dem Etikett beachten. In gut belüfteten und trockenen Räumen zwischen 15 °C und 30 °C lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Alle Zündquellen entfernen. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Lagerklasse

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

2-Propanol

INDEX-Nr. 603-117-00-0 / EG-Nr. 200-661-7 / CAS-Nr. 67-63-0

TRGS 900, AGW, Langzeitwert: 500 mg/m³; 200 ppm

TRGS 900, AGW, Kurzzeitwert: 1000 mg/m³; 400 ppm

TRGS 903, BGW, Langzeitwert: 25 mg/L

Bemerkung: Aceton; Blut; Expositionsende bzw. Schichtende

TRGS 903, BGW, Langzeitwert: 25 mg/L

Bemerkung: Aceton; Urin; Expositionsende bzw. Schichtende

2-Butoxy-ethanol

INDEX-Nr. 603-014-00-0 / EG-Nr. 203-905-0 / CAS-Nr. 111-76-2

DFG, MAK, Langzeitwert: 49 mg/m³; 10 ppm

DFG, MAK, Kurzzeitwert: 98 mg/m³; 20 ppm

TRGS 900, AGW, Langzeitwert: 49 mg/m³; 10 ppm

TRGS 900, AGW, Kurzzeitwert: 196 mg/m³; 40 ppm

Bemerkung: (kann über die Haut aufgenommen werden)

TRGS 903, BGW, Langzeitwert: 150 mg/L

Bemerkung: Butoxyessigsäure; Nach Hydrolyse; Urin; bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende

Zusätzliche Hinweise

Langzeitwert : Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Kurzzeitwert : Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Spitzenbegrenzung : Spitzenbegrenzung

DNEL:

2-Butoxy-ethanol

INDEX-Nr. 603-014-00-0 / EG-Nr. 203-905-0 / CAS-Nr. 111-76-2

DNEL akut dermal, Kurzzeit (systemisch), Arbeitnehmer: 89 mg/kg

DNEL Langzeit dermal (systemisch), Arbeitnehmer: 75 mg/kg

DNEL akut inhalativ (lokal), Arbeitnehmer: 246 mg/m³

DNEL akut inhalativ (systemisch), Arbeitnehmer: 663 mg/m³

DNEL Kurzzeit oral (akut), Verbraucher: 13,4 mg/kg

DNEL Langzeit oral (wiederholt), Verbraucher: 3,2 mg/kg

DNEL akut dermal, Kurzzeit (systemisch), Verbraucher: 44,5 mg/kg

DNEL Langzeit dermal (systemisch), Verbraucher: 38 mg/kg

DNEL akut inhalativ (lokal), Verbraucher: 123 mg/m³

DNEL akut inhalativ (systemisch), Verbraucher: 426 mg/m³

DNEL Langzeit inhalativ (systemisch), Verbraucher: 49 mg/m³

2-Propanol

INDEX-Nr. 603-117-00-0 / EG-Nr. 200-661-7 / CAS-Nr. 67-63-0

DNEL Langzeit dermal (systemisch), Arbeitnehmer: 888 mg/kg

DNEL Langzeit inhalativ (systemisch), Arbeitnehmer: 500 mg/m³

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 5 / 10

DNEL Langzeit oral (wiederholt), Verbraucher: 26 mg/kg
DNEL Langzeit dermal (systemisch), Verbraucher: 319 mg/kg
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
INDEX-Nr. 612-067-00-9 / EG-Nr. 220-666-8 / CAS-Nr. 2855-13-2
DNEL Langzeit oral (wiederholt), Verbraucher: 0,526 mg/kg

PNEC:

2-Butoxy-ethanol
INDEX-Nr. 603-014-00-0 / EG-Nr. 203-905-0 / CAS-Nr. 111-76-2
PNEC Gewässer, Süßwasser: 8,8 mg/l
PNEC Gewässer, Meerwasser: 0,88 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser: 34,6 mg/kg
PNEC Sediment, Meerwasser: 3,46 mg/kg
PNEC, Boden: 2,8 mg/kg
PNEC Kläranlage (STP): 463 mg/l
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
INDEX-Nr. 612-067-00-9 / EG-Nr. 220-666-8 / CAS-Nr. 2855-13-2
PNEC Gewässer, Süßwasser: 0,06 mg/l
PNEC Gewässer, Meerwasser: 0,006 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser: 5,784 mg/kg
PNEC Sediment, Meerwasser: 0,578 mg/kg
PNEC, Boden: 1,121 mg/kg
PNEC Kläranlage (STP): 3,18 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz

Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden.

Handschutz

Für längeren oder wiederholten Umgang ist zu verwenden das Handschuhmaterial: NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials > 0,4 mm ; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) > 480 min.

Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition. Empfohlene Handschuhfabrikate EN ISO 374

Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

Augenschutz

Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthefaser.

Schutzmaßnahmen

Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand:

Flüssig

Farbe:

siehe Etikett

Geruch:

charakteristisch

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 6 / 10

Geruchsschwelle:	nicht anwendbar
pH-Wert bei 20 °C::	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich:	82 °C Methode: DIN 53171 Quelle: 2-Propanol
Flammpunkt:	27 °C Methode: DIN 53213-1 (08/2002: ersetzt durch EN ISO 1523)
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	
Abbrandzeit (s):	nicht anwendbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	
Untere Explosionsgrenze:	1,1 Vol-%
Obere Explosionsgrenze:	12 Vol-% Quelle: 2-Propanol
Dampfdruck bei 20 °C::	1,53 mbar
Dampfdichte:	nicht anwendbar
Relative Dichte:	
Dichte bei 20 °C::	1,58 g/cm ³
Löslichkeit(en):	
Wasserlöslichkeit (g/L) bei 20 °C::	vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	siehe Abschnitt 12
Selbstentzündungstemperatur:	240 °C Quelle: 2-Butoxy-ethanol
Zersetzungstemperatur:	nicht anwendbar
Viskosität bei °C::	8000 cp
Explosive Eigenschaften:	nicht anwendbar
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht anwendbar
9.2. Sonstige Angaben	
Festkörpergehalt (%):	66 Gew-%
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	4 Gew-%
Wasser:	30 Gew-%

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität
- 10.2. Chemische Stabilität
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Von starken Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.
- 10.5. Unverträgliche Materialien
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Es gibt keine Daten über die Zubereitung selbst.
- 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 7 / 10

Akute Toxizität

2-Butoxy-ethanol

oral, LD50, Ratte
dermal, LD50, Ratte
dermal, LD50, Kaninchen

2-Propanol

oral, LD50, Ratte: 5840 mg/kg
dermal, LD50, Kaninchen: 13900 mg/kg
inhalativ (Gase), LC50, Ratte: > 25 mg/l (8 h)
Methode: OECD 403

m-Phenylbis(methylamin)

oral, LD50, Ratte
inhalativ (Gase), LC50, Ratte (4 h)

Ätzung/Reizung der Haut; Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.

m-Phenylbis(methylamin)

Haut (4 h)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

m-Phenylbis(methylamin)

Haut:

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Aspirationsgefahr

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Sonstige Beobachtungen: Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Die Inhaltsstoffe dieser Mischung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Gesamtbeurteilung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

2-Propanol

Fischtoxizität, LC50: 9640 mg/l (96 h)
Daphnientoxizität, EC50, Daphnia magna (Großer Wasserfloh): 13299 mg/l (48 h)
Algentoxizität, ErC50: > 1000 mg/l (72 h)
Bakterientoxizität, EC10, Pseudomonas putida (18 h)

aliphatische Polyamine

Fischtoxizität, LC50 (96 h)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 8 / 10

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
Daphnientoxizität, EC50, Daphnia magna: > 0 mg/l (48 h)
Algentoxizität, ErC50, Desmodesmus subspicatus.: 37 mg/l (72 h)

Langzeit Ökotoxizität

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

m-Phenylbis(methylamin)
Fischtoxizität, LC50 (96 h)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.4. Mobilität im Boden

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

080111* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Verpackung

Empfehlung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN 1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID):

FARBE

Seeschifftransport (IMDG):

PAINT

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint

14.3. Transportgefahrenklassen

3

14.4. Verpackungsgruppe

III

14.5. Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID)

UMWELTGEFÄHRDEND

Meeresschadstoff

p / Aliphatisches Polyamin

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 - 8

Weitere Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 9 / 10

Landtransport (ADR/RID)

Tunnelbeschränkungscode D/E

Seeschifftransport (IMDG)

EmS-Nr. F-E, S-E

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen

VOC-Wert (in g/L): 62

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

2 deutlich wassergefährdend (AwSV)

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

TA-Luft (2002) Kapitel 5.2.5 Organische Stoffe

Insgesamt dürfen folgende Werte im Abgas

Massenstrom : 0,50 kg/h

oder

Massenkonzentration : 50 mg/m³

nicht überschritten werden.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR)

BGR 190 "Benutzung von Atemschutzgeräten"

BGR 192 "Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz"

BGR 195 "Einsatz von Schutzhandschuhen"

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in dieser Zubereitung durchgeführt:

EG-Nr. CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	REACH-Nr.
292-053-3	2-Propennitril, Reaktionsprodukte mit	01-2120094715-47-0000
90530-15-7	3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamin	
200-661-7	2-Propanol	01-2119457558-25-XXXX
67-63-0		
203-905-0	2-Butoxy-ethanol	01-2119475108-36-XXXX
111-76-2		
216-032-5	m-Phenylenbis(methylamin)	01-2119480150-50-XXXX
1477-55-0		
220-666-8	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	01-2119514687-32-XXXX
2855-13-2		

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Einstufung aus Abschnitt 3:

Acute Tox. 4 / H332

Eye Dam. 1 / H318

Akute Toxizität (inhalativ)

Schwere Augenschädigung/-reizung

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Artikel-Nr.: 17391036
Druckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbeitungsdatum: 23.05.2019
Ausgabedatum: 23.05.2019

DE
Seite 10 / 10

Aquatic Acute 1 / H400	Gewässergefährdend	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1 / H410	Gewässergefährdend	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Acute Tox. 4 / H302	Akute Toxizität (oral)	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Corr. 1B / H314	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Flam. Liq. 2 / H225	Entzündbare Flüssigkeiten	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Eye Irrit. 2 / H319	Schwere Augenschädigung/-reizung	Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 / H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Acute Tox. 4 / H312	Akute Toxizität (dermal)	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin Irrit. 2 / H315	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Verursacht Hautreizungen.
Aquatic Chronic 3 / H412	Gewässergefährdend	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

Weitere Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036
Print date: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revision date: 23.05.2019
Issue date: 23.05.2019

EN
Page 1 / 9

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

- 1.1. product identifiers
Article No. (manufacturer/supplier) 2890371 B / 2890375 B Arivatec KG
Identification of the substance or mixture Härter 2-K EPW-Grundweiß (Komp. B) weiß
- 1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against
Relevant identified uses
coating for industrial and marine use
For commercial user only.
- 1.3. Details of the supplier of the safety data sheet
supplier (manufacturer/importer/downstream user/distributor)
Corroconsult GmbH
Elstorfer Ring 70 Telefon: +49(0)40 / 27861277
D-21149 Hamburg Telefax: +49(0)40 / 27861263
Dept. responsible for information:
laboratory
E-mail (competent person) lab@wilckens.com
- 1.4. Emergency telephone number
Emergency telephone number +49 4124 606 188

SECTION 2: Hazards identification

- 2.1. Classification of the substance or mixture
Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]
The mixture is classified as hazardous according to regulation (EC) No 1272/2008 [CLP].
- | | | |
|--------------------------|--------------------------------------|--|
| Flam. Liq. 3 / H226 | Flammable liquids | Flammable liquid and vapour. |
| Skin Irrit. 2 / H315 | Skin corrosion/irritation | Causes skin irritation. |
| Eye Dam. 1 / H318 | Serious eye damage/eye irritation | Causes serious eye damage. |
| Skin Sens. 1 / H317 | Respiratory or skin sensitisation | May cause an allergic skin reaction. |
| Aquatic Chronic 2 / H411 | Hazardous to the aquatic environment | Toxic to aquatic life with long lasting effects. |
- 2.2. Label elements
Labelling according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]
Hazard pictograms



Danger

Hazard statements

H226	Flammable liquid and vapour.
H315	Causes skin irritation.
H318	Causes serious eye damage.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H411	Toxic to aquatic life with long lasting effects.

Precautionary statements

P210	Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.
P280	Wear protective gloves and eye/face protection.
P305 + P351 + P338	IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.
P310	Immediately call a POISON CENTER or doctor/ physician.
P370 + P378	In case of fire: Use extinguishing powder or sand to extinguish.
P403 + P235	Store in a well-ventilated place. Keep cool.
P501.W1	Content / container disposal in accordance with national official regulations

contains:

aliphatic polyamines
2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine
m-Phenylenbis(methylamine)

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Print date: 17.10.2019 Revision date: 23.05.2019
Version: 32.0 Issue date: 23.05.2019

EN
Page 2 / 9

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

Supplemental Hazard information (EU)

not applicable

2.3. Other hazards

SECTION 3: Composition / information on ingredients

3.2. Mixtures

Product description / chemical characterization

Description epoxycoat

Hazardous ingredients

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

EC No.	REACH No.	Wt %
CAS No.	Chemical name	
INDEX No.	classification: // Remark	
	aliphatic polyamines Acute Tox. 4 H332 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410	10 < 12,5
292-053-3 90530-15-7	01-2120094715-47-0000 2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317	3 < 5
200-661-7 67-63-0	01-2119457558-25-XXXX propan-2-ol	1 < 2
603-117-00-0	Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336	
203-905-0 111-76-2	01-2119475108-36-XXXX 2-butoxyethanol	1 < 2
603-014-00-0	Acute Tox. 4 H332 / Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315	
216-032-5 1477-55-0	01-2119480150-50-XXXX m-Phenylenbis(methylamine)	0,5 < 1
	Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	
220-666-8 2855-13-2	01-2119514687-32-XXXX 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine	0,5 < 1
612-067-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	

Additional information

Full text of R-phrases: see section 16.

Full text of H-phrases: see section 16.

SECTION 4: First aid measures

4.1. Description of first aid measures

General information

In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical advice. In case of unconsciousness give nothing by mouth, place in recovery position and seek medical advice.

In case of inhalation

Remove casualty to fresh air and keep warm and at rest. In case of irregular breathing or respiratory arrest provide artificial respiration.

Following skin contact

Take off immediately all contaminated clothing. After contact with skin, wash immediately with plenty of water and soap. Do not use solvents or thinners.

After eye contact

Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing. Seek medical advice immediately.

After ingestion

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036
Print date: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revision date: 23.05.2019
Issue date: 23.05.2019

EN
Page 3 / 9

If swallowed, rinse mouth with water (only if the person is conscious). Seek medical advice immediately. Keep victim calm. Do NOT induce vomiting.

- 4.2. Most important symptoms and effects, both acute and delayed
In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical advice.
- 4.3. Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

SECTION 5: Firefighting measures

- 5.1. Extinguishing media
Suitable extinguishing media:
alcohol resistant foam, carbon dioxide, Powder, spray mist, (water)
Extinguishing media which must not be used for safety reasons:
strong water jet
- 5.2. Special hazards arising from the substance or mixture
Dense black smoke occurs during fire. Inhaling hazardous decomposing products can cause serious health damage.
- 5.3. Advice for firefighters
Provide a conveniently located respiratory protective device. Cool closed containers that are near the source of the fire. Do not allow water used to extinguish fire to enter drains, ground or waterways.

SECTION 6: Accidental release measures

- 6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures
Keep away from sources of ignition. Ventilate affected area. Do not breathe vapours. See protective measures under point 7 and 8.
- 6.2. Environmental precautions
Do not allow to enter into surface water or drains. If the product contaminates lakes, rivers or sewages, inform competent authorities in accordance with local regulations.
- 6.3. Methods and material for containment and cleaning up
Isolate leaked material using non-flammable absorption agent (e.g. sand, earth, vermiculit, diatomaceous earth) and collect it for disposal in appropriate containers in accordance with the local regulations (see section 13). Clean using cleansing agents. Do not use solvents.
- 6.4. Reference to other sections
Observe protective provisions (see section 7 and 8).

SECTION 7: Handling and storage

Due to the content of organic solvents in the preparation:

- 7.1. Precautions for safe handling
Advices on safe handling
Avoid formation of flammable and explosive vapour concentrations in the air and exceeding the exposure limit values. Only use the material in places where open light, fire and other flammable sources can be kept away. Electrical equipment must be protected meeting the accepted standard. Keep away from heat sources, sparks and open flames. Use only spark proof tools. Avoid contact with skin, eyes and clothes. Do not inhale dusts, particulates and spray mist when using this preparation. Avoid respiration of swarf. When using do not eat, drink or smoke. Personal protection equipment: refer to section 8. Do not empty containers with pressure - no pressure vessel! Always keep in containers that correspond to the material of the original container. Follow the legal protection and safety regulations.
Precautions against fire and explosion:
Vapours are heavier than air. Vapours form explosive mixtures with air.
- 7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities
Requirements for storage rooms and vessels
Storage in accordance with the Ordinance on Industrial Safety and Health (BetrSiVO). Keep container tightly closed. Do not empty containers with pressure - no pressure vessel! Smoking is forbidden. Access only for authorised persons. Store carefully closed containers upright to prevent any leaks. Soils have to conform to the "Guidelines for avoidance of ignition hazards due to electrostatic charges (TRBS 2153)".
Hints on joint storage
Keep away from strongly acidic and alkaline materials as well as oxidizers.
Further information on storage conditions
Take care of instructions on label. Store in a well-ventilated and dry room at temperatures between 15 °C and 30 °C. Protect

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Print date: 17.10.2019 Revision date: 23.05.2019
Version: 32.0 Issue date: 23.05.2019

EN
Page 4 / 9

from heat and direct sunlight. Keep container tightly closed. Remove all sources of ignition. Smoking is forbidden. Access only for authorised persons. Store carefully closed containers upright to prevent any leaks.

7.3. Specific end use(s)

Observe technical data sheet. Observe instructions for use.

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1. Control parameters

Occupational exposure limit values:

2-butoxyethanol

INDEX No. 603-014-00-0 / EC No. 203-905-0 / CAS No. 111-76-2

IOELV, TWA: 98 mg/m³; 20 ppm

IOELV, STEL: 246 mg/m³; 50 ppm

Additional information

TWA : long-term occupational exposure limit value

STEL : short-term occupational exposure limit value

Ceiling : peak limitation

DNEL:

2-butoxyethanol

INDEX No. 603-014-00-0 / EC No. 203-905-0 / CAS No. 111-76-2

DNEL acute dermal, short-term (systemic), Workers: 89 mg/kg

DNEL long-term dermal (systemic), Workers: 75 mg/kg

DNEL acute inhalative (local), Workers: 246 mg/m³

DNEL acute inhalative (systemic), Workers: 663 mg/m³

DNEL short-term oral (acute), Consumer: 13,4 mg/kg

DNEL long-term oral (repeated), Consumer: 3,2 mg/kg

DNEL acute dermal, short-term (systemic), Consumer: 44,5 mg/kg

DNEL long-term dermal (systemic), Consumer: 38 mg/kg

DNEL acute inhalative (local), Consumer: 123 mg/m³

DNEL acute inhalative (systemic), Consumer: 426 mg/m³

DNEL long-term inhalative (systemic), Consumer: 49 mg/m³

propan-2-ol

INDEX No. 603-117-00-0 / EC No. 200-661-7 / CAS No. 67-63-0

DNEL long-term dermal (systemic), Workers: 888 mg/kg

DNEL long-term inhalative (systemic), Workers: 500 mg/m³

DNEL long-term oral (repeated), Consumer: 26 mg/kg

DNEL long-term dermal (systemic), Consumer: 319 mg/kg

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

INDEX No. 612-067-00-9 / EC No. 220-666-8 / CAS No. 2855-13-2

DNEL long-term oral (repeated), Consumer: 0,526 mg/kg

PNEC:

2-butoxyethanol

INDEX No. 603-014-00-0 / EC No. 203-905-0 / CAS No. 111-76-2

PNEC aquatic, freshwater: 8,8 mg/l

PNEC aquatic, marine water: 0,88 mg/l

PNEC sediment, freshwater: 34,6 mg/kg

PNEC sediment, marine water: 3,46 mg/kg

PNEC, soil: 2,8 mg/kg

PNEC sewage treatment plant (STP): 463 mg/l

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

INDEX No. 612-067-00-9 / EC No. 220-666-8 / CAS No. 2855-13-2

PNEC aquatic, freshwater: 0,06 mg/l

PNEC aquatic, marine water: 0,006 mg/l

PNEC sediment, freshwater: 5,784 mg/kg

PNEC sediment, marine water: 0,578 mg/kg

PNEC, soil: 1,121 mg/kg

PNEC sewage treatment plant (STP): 3,18 mg/l

8.2. Exposure controls

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036
Print date: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revision date: 23.05.2019
Issue date: 23.05.2019

EN
Page 5 / 9

Provide good ventilation. This can be achieved with local or room suction. If this should not be sufficient to keep aerosol and solvent vapour concentration below the exposure limit values, a suitable respiratory protection must be used.

Occupational exposure controls

Respiratory protection

If concentration of solvents is beyond the occupational exposure limit values, approved and suitable respiratory protection must be used. Observe the wear time limits according GefStoffV in combination with the rules for using respiratory protection apparatus (BGR 190). Use only respiratory protection equipment with CE-symbol including four digit test number.

Hand protection

For prolonged or repeated handling the following glove material must be used: NBR (Nitrile rubber)

Thickness of the glove material > 0,4 mm ; Breakthrough time (maximum wearing time) > 480 min.

Observe the instructions and details for use, storage, maintenance and replacement provided by the protective glove manufacturer. Penetration time of glove material depending on intensity and duration of exposure to skin. Recommended glove articles EN ISO 374

Barrier creams can help protecting exposed skin areas. In no case should they be used after contact.

Eye protection

Wear closely fitting protective glasses in case of splashes.

Protective clothing

Wear antistatic clothing of natural fibers (cotton) or heat resistant synthetic fibers.

Protective measures

After contact clean skin thoroughly with water and soap or use appropriate cleanser.

Environmental exposure controls

Do not allow to enter into surface water or drains. See chapter 7. No additional measures necessary.

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Appearance:

Physical state: Liquid
Colour: refer to label

Odour: characteristic

Odour threshold: not applicable

pH at 20 °C:: not applicable

Melting point/freezing point: not applicable

Initial boiling point and boiling range: 82 °C
Method: DIN 53171
Source: propan-2-ol

Flash point: 27 °C
Method: DIN 53213-1 (08/2002: replaced by EN ISO 1523)

Evaporation rate: not applicable

Flammability (solid, gas):
Burning time (s): not applicable

Upper/lower flammability or explosive limits:
Lower explosion limit: 1,1 Vol-%
Upper explosion limit: 12 Vol-%
Source: propan-2-ol

Vapour pressure at 20 °C:: 1,53 mbar

Vapour density: not applicable

Relative density:
Density at 20 °C:: 1,58 g/cm³

Solubility(ies):
Water solubility (g/L) at 20 °C:: completely miscible

Partition coefficient: n-octanol/water: see section 12

Auto-ignition temperature: 240 °C
Source: 2-butoxyethanol

Decomposition temperature: not applicable

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036
Print date: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revision date: 23.05.2019
Issue date: 23.05.2019

EN
Page 6 / 9

Viscosity at °C::	8000 cp
Explosive properties:	not applicable
Oxidising properties:	not applicable
9.2. Other information	
Solid content (%):	66 Wt %
solvent content:	
Organic solvents:	4 Wt %
Water:	30 Wt %

SECTION 10: Stability and reactivity

- 10.1. Reactivity
- 10.2. Chemical stability
Stable when applying the recommended regulations for storage and handling. Further information on correct storage: refer to section 7.
- 10.3. Possibility of hazardous reactions
Keep away from strong acids, strong bases and strong oxidizing agents to avoid exothermic reactions.
- 10.4. Conditions to avoid
Stable when applying the recommended regulations for storage and handling. Further information on correct storage: refer to section 7. Hazardous decomposition byproducts may form with exposure to high temperatures.
- 10.5. Incompatible materials
- 10.6. Hazardous decomposition products
Hazardous decomposition byproducts may form with exposure to high temperatures, e.g.: carbon dioxide, carbon monoxide, smoke, nitrogen oxides.

SECTION 11: Toxicological information

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]
No data on preparation itself available.

11.1. Information on toxicological effects

Acute toxicity

2-butoxyethanol

oral, LD50, Rat

dermal, LD50, Rat

dermal, LD50, Rabbit

propan-2-ol

oral, LD50, Rat: 5840 mg/kg

dermal, LD50, Rabbit: 13900 mg/kg

inhalative (Gases), LC50; Rat: > 25 mg/l (8 h)

Method: OECD 403

m-Phenylenbis(methylamine)

oral, LD50, Rat

inhalative (Gases), LC50, Rat (4 h)

skin corrosion/irritation; Serious eye damage/eye irritation

Causes skin irritation.

Causes serious eye damage.

m-Phenylenbis(methylamine)

Skin (4 h)

Respiratory or skin sensitisation

May cause an allergic skin reaction.

m-Phenylenbis(methylamine)

Skin:

CMR effects (carcinogenicity, mutagenicity and toxicity for reproduction)

Toxicological data are not available.

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Print date: 17.10.2019 Revision date: 23.05.2019
Version: 32.0 Issue date: 23.05.2019

EN
Page 7 / 9

Specific target organ toxicity

Toxicological data are not available.

Aspiration hazard

Toxicological data are not available.

Practical experience/human evidence

Other observations: Inhaling of solvent components above the MWC-value can lead to health damage, e.g. irritation of the mucous membrane and respiratory organs, as well as damage to the liver, kidneys and the central nerve system.

Indications for this are: headache, dizziness, fatigue, amyosthenia, drowsiness, in serious cases: unconsciousness.

Solvents may cause some of the aforementioned effects through skin resorption. Repeated or prolonged contact with the preparation may cause removal of natural fat from the skin resulting in non-allergic contact dermatitis and/or absorption through skin. Splashing may cause eye irritation and reversible damage.

Overall Assessment on CMR properties

The ingredients in this mixture do not meet the criteria for classification as CMR category 1A or 1B according to CLP.

SECTION 12: Ecological information

overall evaluation

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

There is no information available on the preparation itself.

Do not allow to enter into surface water or drains.

12.1. Toxicity

propan-2-ol

Fish toxicity, LC50: 9640 mg/l (96 h)

Daphnia toxicity, EC50, Daphnia magna (Big water flea): 13299 mg/l (48 h)

Algae toxicity, ErC50: > 1000 mg/l (72 h)

Bacteria toxicity, EC10, Pseudomonas putida (18 h)

aliphatic polyamines

Fish toxicity, LC50 (96 h)

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

Daphnia toxicity, EC50, Daphnia magna: > 0 mg/l (48 h)

Algae toxicity, ErC50, Desmodesmus subspicatus.: 37 mg/l (72 h)

Long-term Ecotoxicity

Toxic to aquatic life with long lasting effects.

m-Phenylenebis(methylamine)

Fish toxicity, LC50 (96 h)

12.2. Persistence and degradability

Toxicological data are not available.

12.3. Bioaccumulative potential

Toxicological data are not available.

Bioconcentration factor (BCF)

Toxicological data are not available.

12.4. Mobility in soil

Toxicological data are not available.

12.5. Results of PBT and vPvB assessment

The substances in the mixture do not meet the PBT/vPvB criteria according to REACH, annex XIII.

12.6. Other adverse effects

SECTION 13: Disposal considerations

13.1. Waste treatment methods

Appropriate disposal / Product

Recommendation

Do not allow to enter into surface water or drains. This material and its container must be disposed of in a safe way. Waste disposal according to directive 2008/98/EC, covering waste and dangerous waste.

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.: 17391036
Print date: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revision date: 23.05.2019
Issue date: 23.05.2019

EN
Page 8 / 9

List of proposed waste codes/waste designations in accordance with EWC

080111* Waste paint and varnish containing organic solvents or other dangerous substances

packaging

Recommendation

Non-contaminated packages may be recycled. Vessels not properly emptied are special waste.

SECTION 14: Transport information

14.1. UN number

UN 1263

14.2. UN proper shipping name

Land transport (ADR/RID):

Paint

Sea transport (IMDG):

PAINT

Air transport (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint

14.3. Transport hazard class(es)

3

14.4. Packing group

III

14.5. Environmental hazards

Land transport (ADR/RID)

UMWELTGEFAEHRDEND

Marine pollutant

p / Aliphatisches Polyamin

14.6. Special precautions for user

Transport always in closed, upright and safe containers. Make sure that persons transporting the product know what to do in case of an accident or leakage.

Advices on safe handling: see parts 6 - 8

Further information

Land transport (ADR/RID)

tunnel restriction code

D/E

Sea transport (IMDG)

EmS-No.

F-E, S-E

14.7. Transport in bulk according to Annex II of Marpol and the IBC Code

not applicable

SECTION 15: Regulatory information

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

EU legislation

Directive 2010/75/EU on industrial emissions

VOC-value (in g/L): 62

National regulations

Restrictions of occupation

Observe employment restrictions under the Maternity Protection Directive (92/85/EEC) for expectant or nursing mothers.

Observe restrictions to employment for juvenils according to the 'juvenile work protection guideline' (94/33/EC).

15.2. Chemical Safety Assessment

For the following substances of this preparation a chemical safety assessment has been carried out:

EC No. CAS No.	Chemical name	REACH No.
292-053-3 90530-15-7	2-Propennitril, 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine	01-2120094715-47-0000
200-661-7 67-63-0	propan-2-ol	01-2119457558-25-XXXX
203-905-0 111-76-2	2-butoxyethanol	01-2119475108-36-XXXX

Safety Data Sheet

according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

according to Regulation (EU) 2015/830

Article No.:	17391036	Härter 2-K EPW-Grundweiß	EN
Print date:	17.10.2019	Revision date: 23.05.2019	Page 9 / 9
Version:	32.0	Issue date: 23.05.2019	

216-032-5	m-Phenylenbis(methylamine)	01-2119480150-50-XXXX
1477-55-0		
220-666-8	3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine	01-2119514687-32-XXXX
2855-13-2		

SECTION 16: Other information

Full text of classification in section 3:

Acute Tox. 4 / H332	Acute toxicity (inhalative)	Harmful if inhaled.
Eye Dam. 1 / H318	Serious eye damage/eye irritation	Causes serious eye damage.
Aquatic Acute 1 / H400	Hazardous to the aquatic environment	Very toxic to aquatic organisms.
Aquatic Chronic 1 / H410	Hazardous to the aquatic environment	Very toxic to aquatic life with long lasting effects.
Acute Tox. 4 / H302	Acute toxicity (oral)	Harmful if swallowed.
Skin Corr. 1B / H314	Skin corrosion/irritation	Causes severe skin burns and eye damage.
Skin Sens. 1 / H317	Respiratory or skin sensitisation	May cause an allergic skin reaction.
Flam. Liq. 2 / H225	Flammable liquids	Highly flammable liquid and vapour.
Eye Irrit. 2 / H319	Serious eye damage/eye irritation	Causes serious eye irritation.
STOT SE 3 / H336	STOT-single exposure	May cause drowsiness or dizziness.
Acute Tox. 4 / H312	Acute toxicity (dermal)	Harmful in contact with skin.
Skin Irrit. 2 / H315	Skin corrosion/irritation	Causes skin irritation.
Aquatic Chronic 3 / H412	Hazardous to the aquatic environment	Harmful to aquatic life with long lasting effects.

Abbreviations and acronyms

For abbreviations and acronyms, see table at <http://abbrev.esdscom.eu>

Further information

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

The information supplied on this safety data sheet complies with our current level of knowledge as well as with national and EU regulations. Without written approval, the product must not be used for purposes different from those mentioned in chapter 1. It is always the user's duty to take any necessary measures for meeting the requirements laid down by local rules and regulations. The details in this safety data sheet describe the safety requirements of our product and are not to be regarded as guaranteed attributes of the product.

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo: 17391036
Fecha de edición: 17.10.2019
Versión: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revisión: 23.05.2019
Fecha de emisión: 23.05.2019

ES
Página 1 / 9

SECCIÓN 1: Identificación de la sustancia o la mezcla y de la sociedad o la empresa

1.1. identificadores del producto

No. del artículo (productor/proveedor) 2890371 B / 2890375 B Arivatec KG
Indicación de la sustancia o de la mezcla Härter 2-K EPW-Grundweiß (Komp. B) weiß

1.2. Usos pertinentes identificados de la sustancia o de la mezcla y usos desaconsejados

Usos relevantes identificados
material de recubrimiento para la industria y el transporte acuático

Sólo para utilizantes industriales.

1.3. Datos del proveedor de la ficha de datos de seguridad

suministrador (fabricante/importador/usuario posterior/comerciante)

Corroconsult GmbH

Elstorfer Ring 70

D-21149 Hamburg

Telefon: +49(0)40 /27861277

Telefax: +49(0)40 /27861263

Departamento responsable de la información:
laboratorio

Correo electrónico (persona especializada) lab@wilckens.com

1.4. Teléfono de emergencia

Teléfono de emergencia +49 4124 606 188

SECCIÓN 2: Identificación de los peligros

2.1. Clasificación de la sustancia o de la mezcla

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

La mezcla está clasificada como peligrosa según el reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Sustancias líquidas inflamables

Líquidos y vapores inflamables.

Skin Irrit. 2 / H315

Corrosión o irritación cutáneas

Provoca irritación cutánea.

Eye Dam. 1 / H318

Lesiones oculares graves o irritación ocular

Provoca lesiones oculares graves.

Skin Sens. 1 / H317

Sensibilización respiratoria o cutánea

Puede provocar una reacción alérgica en la piel.

Aquatic Chronic 2 / H411

Peligroso para el medio ambiente acuático

Tóxico para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

2.2. Elementos de la etiqueta

Etiquetado según el Reglamento (CE) n° 1272/2008 [CLP]

Pictograma de peligro



Peligro

Indicaciones de peligro

H226

Líquidos y vapores inflamables.

H315

Provoca irritación cutánea.

H318

Provoca lesiones oculares graves.

H317

Puede provocar una reacción alérgica en la piel.

H411

Tóxico para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

Consejos de prudencia

P210

Mantener alejado del calor, de superficies calientes, de chispas, de llamas abiertas y de cualquier otra fuente de ignición. No fumar.

P280

Llevar guantes y gafas/máscara de protección.

P305 + P351 + P338

EN CASO DE CONTACTO CON LOS OJOS: Enjuagar con agua cuidadosamente durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto cuando estén presentes y pueda hacerse con facilidad. Proseguir con el lavado.

P310

Llamar inmediatamente a un CENTRO DE INFORMACION TOXICOLOGICA o a un médico.

Ficha de datos de seguridad

conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo:

17391036

Fecha de edición:

17.10.2019

Versión:

32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß

Revisión: 23.05.2019

Fecha de emisión: 23.05.2019

ES

Página 2 / 9

P370 + P378

P403 + P235

P501.W1

En caso de incendio: Utilizar polvo extintor o arena para la extinción.

Almacenar en un lugar bien ventilado. Mantener en lugar fresco.

Eliminación de contenido / el recipiente de acuerdo con las normativas vigentes nacionales

contiene:

aliphatic polyamines

2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine

m-Phenylenbis(methylamine)

3-aminometil-3,5,5-trimetilciclohexilamina

Características de peligro suplementarias (UE)

no aplicable

2.3. Otros peligros

SECCIÓN 3: Composición / información sobre los componentes

3.2. Mezclas

Descripción del producto / especificación química

Descripción barniz epóxico

Componentes peligrosos

Clasificación según el Reglamento (CE) Nº 1272/2008 [CLP]

N.º CE n.º CAS Número de identificación - UE	Número-REACH Determinación química clasificación: // Observación	Peso %
	aliphatic polyamines Acute Tox. 4 H332 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410	10 < 12,5
292-053-3 90530-15-7	01-2120094715-47-0000 2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317	3 < 5
200-661-7 67-63-0 603-117-00-0	01-2119457558-25-XXXX propan-2-ol Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336	1 < 2
203-905-0 111-76-2 603-014-00-0	01-2119475108-36-XXXX 2-butoxietanol Acute Tox. 4 H332 / Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315	1 < 2
216-032-5 1477-55-0	01-2119480150-50-XXXX m-Phenylenbis(methylamine) Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1
220-666-8 2855-13-2 612-067-00-9	01-2119514687-32-XXXX 3-aminometil-3,5,5-trimetilciclohexilamina Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1

Advertencias complementarias

Texto completo de las frases-R: ver sección 16.

Texto de las frases H: véase la sección 16.

SECCIÓN 4: Primeros auxilios

4.1. Descripción de los primeros auxilios

Informaciones generales

Al aparecer síntomas o en caso de duda preguntar a un médico. En caso de pérdida de conocimiento no administrar nada por la boca, acostar al afectado en posición lateral estable y preguntar a un médico.

En caso de inhalación

Llevar al accidentado al aire libre y mantenerlo caliente y tranquilo. En el caso de respiración irregular o parálisis de la misma, utilizar la respiración artificial.

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo: 17391036
Fecha de edición: 17.10.2019
Versión: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revisión: 23.05.2019
Fecha de emisión: 23.05.2019

ES
Página 3 / 9

Después de contacto con la piel
Quítese inmediatamente la ropa manchada o salpicada. En caso de contacto con la piel, lávese inmediata- y abundantemente con agua y jabón. No emplear ni disolventes ni diluyentes.

En caso de contacto con los ojos

Aclarar cuidadosamente con agua durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto, si lleva y resulta fácil. Seguir aclarando. Llamar inmediatamente ayuda médica.

En caso de ingestión

En caso de ingestión, enjuáguese la boca con agua (solamente si la persona está consciente). Llamar inmediatamente ayuda médica. Mantener a la víctima en posición de reposo. NO provocar el vómito.

4.2. Principales síntomas y efectos, agudos y retardados

Al aparecer síntomas o en caso de duda preguntar a un médico.

4.3. Indicación de toda atención médica y de los tratamientos especiales que deban dispensarse inmediatamente

SECCIÓN 5: Medidas de lucha contra incendios

5.1. Medios de extinción

Medios de extinción apropiados:

espuma resistente al alcohol, dióxido de carbono, Polvo, niebla de pulverización, (agua)

Medios de extinción no recomendables por motivos de seguridad:

chorro de agua potente

5.2. Peligros específicos derivados de la sustancia o la mezcla

En caso de incendio se forma denso humo negro. La respiración de productos de descomposición peligrosos puede causar daños de salud graves.

5.3. Recomendaciones para el personal de lucha contra incendios

Tener preparado el aparato respiratorio de protección. Refrescar con agua los recipientes cerrados que se encuentran en las cercanías del foco de incendio. No dejar llegar el agua de extinción a canalización o al medio acuáticos.

SECCIÓN 6: Medidas en caso de vertido accidental

6.1. Precauciones personales, equipo de protección y procedimientos de emergencia

Conservar alejado de toda llama o fuente de chispas. Ventilar la zona afectada. No inhalar los vapores. Ver medidas de protección bajo los puntos 7 y 8.

6.2. Precauciones relativas al medio ambiente

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües. Si el producto contamina lagos, ríos o alcantarillas, informar a las autoridades apropiadas de acuerdo a las regulaciones locales.

6.3. Métodos y material de contención y de limpieza

Limitar y contener el material desbordado con material absorbente incombustible (p.e. arena, tierra, vermiculita, tierra infusoria) según las ordenanzas locales, juntar en recipientes previstos (ver capítulo 13). Efectuar una limpieza posterior con detergentes. No emplear disolventes.

6.4. Referencia a otras secciones

Respetar las disposiciones de seguridad (ver sección 7 y 8).

SECCIÓN 7: Manipulación y almacenamiento

Con motivo de la parte del disolvente orgánico en la preparación:

7.1. Precauciones para una manipulación segura

Informaciones para manipulación segura

Hay que evitar una concentración de vapor inflamable y explosivo en el aire así como sobrepasar el valor límite del lugar de trabajo. Utilizar el material solo donde se puedan mantener alejados de luz encendida, fuego y otras fuentes inflamables. Aparatos eléctricos se tienen que proteger según el standard aprobado. Mantener alejado de fuentes de calor, chispas y llamas. Utilizar herramientas que no provoquen chispas. Evitar el contacto con la piel, los ojos y la ropa. Polvos, partículas y niebla pulverizadora no se deben inhalar durante el uso de esta preparación. Evitar la inspiración de polvo abrasivo. No comer, ni beber, ni fumar durante su utilización. Protección individual: véase sección 8. No vaciar los recipientes con presión - no es un recipiente de presión! Guardar siempre en recipientes, que corresponden al material del recipiente original. Seguir las disposiciones legales de protección y seguridad.

Protección contra incendios y explosiones:

Los vapores son más pesados que el aire. Los vapores forman con el aire una mezcla explosiva.

7.2. Condiciones de almacenamiento seguro, incluidas posibles incompatibilidades

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo: 17391036
Fecha de edición: 17.10.2019
Versión: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revisión: 23.05.2019
Fecha de emisión: 23.05.2019

ES
Página 4 / 9

Requisitos para los lugares de almacenamiento y recipientes

Almacenaje conforme con el reglamento de seguridad de servicio. Manténgase el recipiente bien cerrado. No vaciar los recipientes con presión - no es un recipiente de presión! Prohibido fumar. Prohibido el paso a personas no autorizadas. Mantener los recipientes cerrados en posición vertical, para evitar todo escape del producto. Los suelos tienen que corresponder a las " directrices para evitar los peligros de inflación a consecuencia de una carga electrostática (TRBS 2153)".

Indicaciones sobre el almacenamiento conjunto

Almacenar lejos de sustancias ácidas o alcalinas, así como de sustancias oxidantes.

Más datos sobre condiciones de almacenamiento

Obsérvese las indicaciones en la etiqueta. Conservar en locales bien secos y ventilados a una temperatura de 15 °C a 30 °C. Proteger del calor y de las radiaciones solares directas. Manténgase el recipiente bien cerrado. Eliminar toda fuente de ignición. Prohibido fumar. Prohibido el paso a personas no autorizadas. Mantener los recipientes cerrados en posición vertical, para evitar todo escape del producto.

7.3. Usos específicos finales

Respetar la hojas técnicas. Tener en cuenta las instrucciones para el uso.

SECCIÓN 8: Controles de exposición/protección individual

8.1. Parámetros de control

Valores límites de puesto de trabajo:

2-butoxietanol

Número de identificación - UE 603-014-00-0 / N.º CE 203-905-0 / n.º CAS 111-76-2

IOELV, TWA: 98 mg/m³; 20 ppm

IOELV, STEL: 246 mg/m³; 50 ppm

Advertencias complementarias

TWA : valor límite del lugar de trabajo de tiempo prolongado

STEL : valor límite del lugar de trabajo de poco tiempo

Ceiling : limitación de los picos de exposición

DNEL:

2-butoxietanol

Número de identificación - UE 603-014-00-0 / N.º CE 203-905-0 / n.º CAS 111-76-2

DNEL agudo dérmica, corto tiempo (sistémico), Trabajadores: 89 mg/kg

DNEL Largo tiempo dérmica (sistémico), Trabajadores: 75 mg/kg

DNEL agudo por inhalación (local), Trabajadores: 246 mg/m³

DNEL agudo por inhalación (sistémico), Trabajadores: 663 mg/m³

DNEL corto tiempo oral (agudo), Consumidor: 13,4 mg/kg

DNEL Largo tiempo oral (repetido), Consumidor: 3,2 mg/kg

DNEL agudo dérmica, corto tiempo (sistémico), Consumidor: 44,5 mg/kg

DNEL Largo tiempo dérmica (sistémico), Consumidor: 38 mg/kg

DNEL agudo por inhalación (local), Consumidor: 123 mg/m³

DNEL agudo por inhalación (sistémico), Consumidor: 426 mg/m³

DNEL Largo tiempo por inhalación (sistémico), Consumidor: 49 mg/m³

propan-2-ol

Número de identificación - UE 603-117-00-0 / N.º CE 200-661-7 / n.º CAS 67-63-0

DNEL Largo tiempo dérmica (sistémico), Trabajadores: 888 mg/kg

DNEL Largo tiempo por inhalación (sistémico), Trabajadores: 500 mg/m³

DNEL Largo tiempo oral (repetido), Consumidor: 26 mg/kg

DNEL Largo tiempo dérmica (sistémico), Consumidor: 319 mg/kg

3-aminometil-3,5,5-trimetilciclohexilamina

Número de identificación - UE 612-067-00-9 / N.º CE 220-666-8 / n.º CAS 2855-13-2

DNEL Largo tiempo oral (repetido), Consumidor: 0,526 mg/kg

PNEC:

2-butoxietanol

Número de identificación - UE 603-014-00-0 / N.º CE 203-905-0 / n.º CAS 111-76-2

PNEC aguas, agua dulce: 8,8 mg/l

PNEC aguas, agua de mar: 0,88 mg/l

PNEC sedimento, agua dulce: 34,6 mg/kg

PNEC sedimento, agua de mar: 3,46 mg/kg

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo: 17391036
Fecha de edición: 17.10.2019
Versión: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revisión: 23.05.2019
Fecha de emisión: 23.05.2019

ES
Página 5 / 9

PNEC, tierra: 2,8 mg/kg
PNEC estación de depuración (STP): 463 mg/l

3-aminometil-3,5,5-trimetilciclohexilamina

Número de identificación - UE 612-067-00-9 / N.º CE 220-666-8 / n.º CAS 2855-13-2

PNEC aguas, agua dulce: 0,06 mg/l

PNEC aguas, agua de mar: 0,006 mg/l

PNEC sedimento, agua dulce: 5,784 mg/kg

PNEC sedimento, agua de mar: 0,578 mg/kg

PNEC, tierra: 1,121 mg/kg

PNEC estación de depuración (STP): 3,18 mg/l

8.2. Controles de la exposición

Asegurar una buena ventilación. Esto se puede conseguir con aspiración local o de la habitación. Si no es suficiente para mantener la concentración de vapores de aerosol y disolventes debajo del valor límite del lugar de trabajo, hay que usar un aparato respiratorio adecuado.

Controles de la exposición profesional

Protección respiratoria

Si la concentración de disolventes sobrepasa el valor límite del lugar de trabajo, hay que utilizar una máscara respiratoria adecuada y autorizada para este objeto. El tiempo límite de uso según GefStoffV en combinación con las reglas sobre el uso de aparatos respiratorios (BGR 190) se deben respetar. Sólo utilizar aparatos respiratorios con la marca CE incluyendo los cuatro números de prueba.

Protección de la mano

Para uso prolongado o repetido se debe usar el material de guantes: NBR (Goma de nitrilo)

Espesor del material del aguante > 0,4 mm ; Tiempo de penetración (tiempo máximo de uso) > 480 min.

Hay que tener en cuenta las instrucciones e informaciones del fabricante de guantes de seguridad con respecto al uso, almacenaje, mantenimiento y repuesto. El tiempo el que tarde en romperse el material del guante depende del tiempo y el tensor de la exposición de la piel. Productos de guantes recomendables EN ISO 374

Crema protectoras pueden ayudar a proteger partes expuestas de la piel. Tras contacto no utilizar la crema.

Protección ocular

Usar gafas protectoras cerradas si existe peligro de salpicar.

Protección corporal

Utilizar ropa antiestática de fibras naturales (algodón) o de fibras sintéticas resistentes al calor.

Medidas de protección

Después del contacto con la piel lavarse bien con agua y jabón o utilizar un purgante adecuando.

Controles de exposición medioambiental

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües. Ver capítulo 7. No hay que tomar más medidas.

SECCIÓN 9: Propiedades físicas y químicas

9.1. Información sobre propiedades físicas y químicas básicas

Aspecto:

Forma/estado:

Líquido

Color:

véase etiqueta

Olor:

característico

Umbral olfativo:

no aplicable

pH a 20 °C::

no aplicable

Punto de fusión/punto de congelación:

no aplicable

Punto inicial de ebullición e intervalo de ebullición:

82 °C

Método: DIN 53171

Fuente: propan-2-ol

Punto de inflamabilidad:

27 °C

Método: DIN 53213-1 (08/2002: sustituido por EN ISO 1523)

Tasa de evaporación:

no aplicable

Inflamabilidad (sólido, gas):

Tiempo de merma (s):

no aplicable

Límites superior/inferior de inflamabilidad o de explosividad:

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo: 17391036
Fecha de edición: 17.10.2019
Versión: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revisión: 23.05.2019
Fecha de emisión: 23.05.2019

ES
Página 6 / 9

Límite inferior de explosividad:	1,1 Vol-%
Límite superior de explosividad:	12 Vol-%
	Fuente: propan-2-ol
Presión de vapor a 20 °C::	1,53 mbar
Densidad de vapor:	no aplicable
Densidad relativa:	
Densidad a 20 °C::	1,58 g/cm ³
Solubilidad(es):	
Solubilidad en agua (g/L) a 20 °C::	completamente miscible
Coeficiente de reparto n-octanol/agua:	véase sección 12
Temperatura de auto-inflamación:	240 °C
	Fuente: 2-butoxietanol
Temperatura de descomposición:	no aplicable
Viscosidad a °C::	8000 cp
Propiedades explosivas:	no aplicable
Propiedad de provocar incendios:	no aplicable
9.2. Otra información	
Contenido sólido (%):	66 Peso %
contenido en disolventes:	
Disolventes orgánicos:	4 Peso %
Agua:	30 Peso %

SECCIÓN 10: Estabilidad y reactividad

- 10.1. Reactividad
- 10.2. Estabilidad química
Estable bajo aplicación de las normas y almacenaje recomendados. Otras informaciones sobre almacenaje correcto: véase sección 7.
- 10.3. Posibilidad de reacciones peligrosas
Para evitar reacciones exotérmicas, tener lejos de ácidos fuertes, bases fuertes y agentes oxidantes fuertes
- 10.4. Condiciones que deben evitarse
Estable bajo aplicación de las normas y almacenaje recomendados. Otras informaciones sobre almacenaje correcto: véase sección 7. A temperaturas elevadas, pueden formarse productos de descomposición peligrosos.
- 10.5. Materiales incompatibles
- 10.6. Productos de descomposición peligrosos
A temperaturas elevadas, pueden formarse productos de descomposición peligrosos, tal como: dióxido de carbono, monóxido de carbono, humo, óxidos nítricos.

SECCIÓN 11: Información toxicológica

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]
No existen datos sobre la propia preparación.

11.1. Información sobre los efectos toxicológicos

Toxicidad aguda

2-butoxietanol

oral, LD50, Rata

dérmica, LD50, Rata

dérmica, LD50, Conejo

propan-2-ol

oral, LD50, Rata: 5840 mg/kg

dérmica, LD50, Conejo: 13900 mg/kg

por inhalación (Gases), LC50; Rata: > 25 mg/l (8 h)

Método: OCDE 403

m-Phenylenbis(methylamine)

oral, LD50, Rata

por inhalación (Gases), LC50, Rata (4 h)

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo: 17391036
Fecha de edición: 17.10.2019
Versión: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revisión: 23.05.2019
Fecha de emisión: 23.05.2019

ES
Página 7 / 9

cauterización/irritación de la piel; Lesiones oculares graves o irritación ocular

Provoca irritación cutánea.

Provoca lesiones oculares graves.

m-Phenylenbis(methylamine)

Piel (4 h)

Sensibilización respiratoria o cutánea

Puede provocar una reacción alérgica en la piel.

m-Phenylenbis(methylamine)

Piel:

Efectos-CMR (cancerígeno, cambio de la masa hereditaria y dañar la capacidad reproductiva)

No hay datos toxicológicos.

Toxicidad específica en determinados órganos

No hay datos toxicológicos.

Peligro de aspiración

No hay datos toxicológicos.

Experiencias de la práctica/en seres humanos

Observaciones diversas: La inhalación de componentes de disolventes que superen el valor -AGW pueden perjudicar la salud, p.ej. irritaciones de las mucosas, vías respiratorias así como daños hepáticos, renales y del sistema nervioso central. Indicaciones son: dolores de cabeza, vértigo, fatiga, debilidad muscular, obnubilación, en casos graves: inconsciencia. Disolventes pueden causar por absorción por la piel algunos de los efectos anteriormente mencionados. Un contacto largo y repetido con el producto provoca la pérdida de grasa de la piel y puede causar daños de contacto de la piel no alérgicos (dermitis de contacto) y/o la resorción de la sustancia nociva. Salpicaduras pueden provocar en los ojos irritaciones y lesiones reversibles.

Valoración sentenciada de las características de CMR

Los ingredientes de esta mezcla no cumplen los criterios para las categorías 1A o 1B de CMR conforme al CLP.

SECCIÓN 12: Información ecológica

Apreciación total

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

No existen indicaciones sobre la propia preparación.

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües.

12.1. Toxicidad

propan-2-ol

Toxicidad para los peces, LC50: 9640 mg/l (96 h)

Toxicidad para dafnien, EC50, Daphnia magna (pulga acuática grande): 13299 mg/l (48 h)

Toxicidad para las algas, ErC50: > 1000 mg/l (72 h)

Toxicidad de bacterias, EC10, Pseudomonas putida (18 h)

aliphatic polyamines

Toxicidad para los peces, LC50 (96 h)

3-aminometil-3,5,5-trimetilciclohexilamina

Toxicidad para dafnien, EC50, Daphnia magna: > 0 mg/l (48 h)

Toxicidad para las algas, ErC50, Desmodesmus subspicatus.: 37 mg/l (72 h)

Largo tiempo Ecotoxicidad

Tóxico para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

m-Phenylenbis(methylamine)

Toxicidad para los peces, LC50 (96 h)

12.2. Persistencia y degradabilidad

No hay datos toxicológicos.

12.3. Potencial de bioacumulación

No hay datos toxicológicos.

Factor de bioconcentración (FBC)

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo:	17391036	Härter 2-K EPW-Grundweiß	
Fecha de edición:	17.10.2019	Revisión: 23.05.2019	ES
Versión:	32.0	Fecha de emisión: 23.05.2019	Página 8 / 9

No hay datos toxicológicos.

12.4. Movilidad en el suelo

No hay datos toxicológicos.

12.5. Resultados de la valoración PBT y mPmB

Las sustancias en la mezcla no cumplen con los criterios PBT y mPmB según REACH anexo XIII.

12.6. Otros efectos negativos

SECCIÓN 13: Consideraciones relativas a la eliminación

13.1. Métodos para el tratamiento de residuos

Eliminación apropiada / Producto

Recomendación

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües. Elimínense los residuos del producto y sus recipientes con todas las precauciones posibles. Eliminación conforme a la Directiva 2008/98/CE sobre residuos y desechos peligrosos.

Lista de proporciones para clave de residuos/calificación de residuos según AVV

080111* Residuos de pintura y barniz que contienen disolventes orgánicos u otras sustancias peligrosas

embalaje

Recomendación

Los embalajes no contaminados pueden ser reciclados. Los envases no vaciados reglamentariamente son residuos especiales.

SECCIÓN 14: Información relativa al transporte

14.1. Número ONU

UN 1263

14.2. Designación oficial de transporte de las Naciones Unidas

Transporte por vía terrestre (ADR/RID):

FARBE

Transporte marítimo (IMDG):

PAINT

Transporte aéreo (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint

14.3. Clase(s) de peligro para el transporte

3

14.4. Grupo de embalaje

III

14.5. Peligros para el medio ambiente

Transporte por vía terrestre (ADR/RID)

UMWELTGEFÄHRDEND

Contaminante marino

p / Aliphatisches Polyamin

14.6. Precauciones particulares para los usuarios

Transportar siempre en recipientes cerrados, derechos y seguros. Asegurarse, que las personas que transportan el producto saben lo que hay que hacer en caso de accidente o vertimiento.

Informaciones para manipulación segura: véase partes 6 - 8

Informaciones adicionales

Transporte por vía terrestre (ADR/RID)

clave de limitación de túnel

D/E

Transporte marítimo (IMDG)

Número EmS

F-E, S-E

14.7. Transporte a granel con arreglo al anexo II del Convenio MARPOL y el Código IBC

no aplicable

SECCIÓN 15: Información reglamentaria

15.1. Reglamentación y legislación en materia de seguridad, salud y medio ambiente específicas para la sustancia o la mezcla

Reglamentos UE

Directiva 2010/75/CE sobre emisiones industriales

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830

No. del artículo: 17391036
Fecha de edición: 17.10.2019
Versión: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Revisión: 23.05.2019
Fecha de emisión: 23.05.2019

ES
Página 9 / 9

valor de COV (en g/L): 62

Reglamentos nacionales

Indicaciones para la limitación de ocupación

Tener en cuenta la ocupación limitada según la ley de protección a la madre (92/85/CEE) para embarazadas o madres que dan el pecho.

Tener en cuenta la ocupación limitada según la ley de protección jurídica del trabajo juvenil (94/33/CE).

15.2. Evaluación de la seguridad química

Una valoración de seguridad de la sustancia fue efectuada para las siguientes sustancias en esta preparación:

N.º CE n.º CAS	Determinación química	Número-REACH
292-053-3 90530-15-7	2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine	01-2120094715-47-0000
200-661-7 67-63-0	propan-2-ol	01-2119457558-25-XXXX
203-905-0 111-76-2	2-butoxietanol	01-2119475108-36-XXXX
216-032-5 1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamine)	01-2119480150-50-XXXX
220-666-8 2855-13-2	3-aminometil-3,5,5-trimetilciclohexilamina	01-2119514687-32-XXXX

SECCIÓN 16: Otra información

Texto completo de la clasificación de la sección 3:

Acute Tox. 4 / H332	Toxicidad aguda (por inhalación)	Nocivo en caso de inhalación.
Eye Dam. 1 / H318	Lesiones oculares graves o irritación ocular	Provoca lesiones oculares graves.
Aquatic Acute 1 / H400	Peligroso para el medio ambiente acuático	Muy tóxico para los organismos acuáticos.
Aquatic Chronic 1 / H410	Peligroso para el medio ambiente acuático	Muy tóxico para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.
Acute Tox. 4 / H302	Toxicidad aguda (oral)	Nocivo en caso de ingestión.
Skin Corr. 1B / H314	Corrosión o irritación cutáneas	Provoca quemaduras graves en la piel y lesiones oculares graves.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilización respiratoria o cutánea	Puede provocar una reacción alérgica en la piel.
Flam. Liq. 2 / H225	Sustancias líquidas inflamables	Líquido y vapores muy inflamables.
Eye Irrit. 2 / H319	Lesiones oculares graves o irritación ocular	Provoca irritación ocular grave.
STOT SE 3 / H336	Toxicidad específica en determinados órganos (STOT) – exposición única	Puede provocar somnolencia o vértigo.
Acute Tox. 4 / H312	Toxicidad aguda (dérmica)	Nocivo en contacto con la piel.
Skin Irrit. 2 / H315	Corrosión o irritación cutáneas	Provoca irritación cutánea.
Aquatic Chronic 3 / H412	Peligroso para el medio ambiente acuático	Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

Abreviaciones y acrónimos

Las abreviaturas y los acrónimos pueden consultarse en la tabla disponible en <http://abk.esdscom.eu>

Informaciones adicionales

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Las informaciones de esta hoja de datos de seguridad son a base de nuestro conocimiento actual así como reglamentos nacionales y de la UE. El producto sólo se puede añadir a las aplicaciones mencionadas en el capítulo 1 sin autorización por escrito. Es siempre la labor del expedidor, de tomar todas las medidas necesarias, para cumplir requisitos de las reglas y leyes locales. Las informaciones en esta hoja de seguridad describe los requisitos de seguridad de nuestro producto y no es una seguridad de las propiedades del producto.

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 1 / 9

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

1.1. identificateurs produit

N° de l'article (producteur/fournisseur)	2890371 B / 2890375 B	Arivatec KG
Identification de la substance ou du mélange	Härter 2-K EPW-Grundweiß (Komp. B) weiß	

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées pertinentes
peinture pour l'industrie et marine
Uniquement pour utilisateurs professionnels. Attention - Éviter l'exposition- se procurer des instructions spéciales avant l'utilisation.

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

fournisseur (fabricant/importateur/utilisateur en aval/vendeur)
Corroconsult GmbH
Elstorfer Ring 70
D-21149 Hamburg
Telefon: +49(0)40 /27861277
Telefax: +49(0)40 /27861263
Service responsable de l'information:
Labor
E-mail (personne compétente) lab@wilckens.com

1.4. Numéro d'appel d'urgence

Numéro d'appel d'urgence +49 4124 606 188

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Le mélange est classé dangereux selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226	Matières liquides inflammables	Liquide et vapeurs inflammables.
Skin Irrit. 2 / H315	Corrosion cutanée/irritation cutanée	Provoque une irritation cutanée.
Eye Dam. 1 / H318	Lésions oculaires graves/irritation oculaire	Provoque de graves lésions des yeux.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilisation respiratoire ou cutanée	Peut provoquer une allergie cutanée.
Aquatic Chronic 2 / H411	Danger pour l'environnement aquatique	Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

2.2. Éléments d'étiquetage

Étiquetage selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Pictogrammes des risques



Danger

Mentions de danger

H226	Liquide et vapeurs inflammables.
H315	Provoque une irritation cutanée.
H318	Provoque de graves lésions des yeux.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H411	Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Conseils de prudence

P210	Tenir à l'écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.
P280	Porter des gants de protection et un équipement de protection des yeux/du visage.
P305 + P351 + P338	EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.
P310	Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin.
P370 + P378	En cas d'incendie: Utiliser poudre d'extinction ou sable pour l'extinction.
P403 + P235	Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 2 / 9

P501.W1 Contenu / récipient élimination conformément à la réglementation nationales officielles
contient:

aliphatic polyamines
2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine
m-Phenylbis(methylamin)
3-aminométhyl-3,5,5-triméthylcyclohexylamine

Informations supplémentaires sur les dangers (UE)
non applicable

2.3. Autres dangers

RUBRIQUE 3: Composition / informations sur les composants

3.2. Mélanges

Description du produit / spécification chimique

Description Peintures époxyde

Composants dangereux

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

N°CE n°CAS Numéro d'identification UE	Numéro d'enregistrement REACH Désignation chimique Classification: // Remarque	Pds %
	aliphatic polyamines Acute Tox. 4 H332 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410	10 < 12,5
292-053-3 90530-15-7	01-2120094715-47-0000 2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317	3 < 5
200-661-7 67-63-0 603-117-00-0	01-2119457558-25-XXXX propane-2-ol Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336	1 < 2
203-905-0 111-76-2 603-014-00-0	01-2119475108-36-XXXX 2-butoxyéthanol Acute Tox. 4 H332 / Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315	1 < 2
216-032-5 1477-55-0	01-2119480150-50-XXXX m-Phenylbis(methylamin) Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1
220-666-8 2855-13-2 612-067-00-9	01-2119514687-32-XXXX 3-aminométhyl-3,5,5-triméthylcyclohexylamine Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1

Indications diverses

Texte clair des phrases R: voir sous section 16.

Énoncé des phrases H: voir dans la section 16.

RUBRIQUE 4: Premiers secours

4.1. Description des premiers secours

Remarques générales

Si des symptômes apparaissent ou en cas de doute, consulter un médecin. En cas de perte de conscience, ne rien administrer par voie buccale, mise en décubitus latéral et consulter un médecin.

En cas d'inhalation

Transporter la victime à l'air libre, la protéger par une couverture et la maintenir immobile. Respiration artificielle en cas de respiration irrégulière ou d'arrêt respiratoire

Après contact avec la peau

Enlever immédiatement tout vêtement souillé ou éclaboussé. Après contact avec la peau, se laver immédiatement et

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 3 / 9

abondamment avec eau et savon. N'employer ni solvants, ni diluants.

Après contact avec les yeux

Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Demander immédiatement un avis médical.

En cas d'ingestion

En cas d'ingestion, rincer la bouche avec de l'eau (seulement si la personne est consciente). Demander immédiatement un avis médical. Garder la victime au calme. NE PAS faire vomir.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Si des symptômes apparaissent ou en cas de doute, consulter un médecin.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyen d'extinction

Agents d'extinction appropriés:

mousse résistante à l'alcool, dioxyde de carbone, Poudre, brouillard, (eau)

Agents d'extinction déconseillés pour des raisons de sécurité:

jet d'eau de forte puissance

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

En cas d'incendie, formation d'une épaisse fumée noire. L'inhalation des produits de décomposition dangereux présente un danger grave pour la santé.

5.3. Conseils aux pompiers

Tenir un appareil de protection respiratoire à disposition. Refroidir avec de l'eau les récipients fermés se trouvant à proximité du foyer d'incendie. Ne pas laisser s'écouler l'eau d'extinction dans les canalisations, le sol ou le milieu aquatique.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Conserver à l'écart de toute flamme ou source d'étincelles. Ventiler la zone concernée. Ne pas inspirer les vapeurs. Voir les mesures de protection aux points 7 et 8.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. En cas de pollution de cours d'eau, de lacs ou de canalisations, informer les autorités compétentes selon les réglementations locales.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Délimiter le matériel usé avec un absorbant ininflammable (par ex. du sable, de la terre, de la vermiculite, de la diatomite) et pour son élimination, respecter les directives locales en le plaçant dans des conteneurs prévus à cet effet (cf chapitre 13). Effectuer ensuite un nettoyage avec des détergents. Ne pas utiliser de solvants.

6.4. Référence à d'autres sections

Respecter la directive concernant la protection (voir rubriques 7 et 8).

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

En raison de la fraction de solvants organiques dans la préparation:

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Précautions de manipulation

Éviter la formation de concentrations explosives et inflammables de vapeur dans l'air et le dépassement des valeurs limites au poste de travail. Utiliser la matière uniquement dans les endroits à l'écart d'une lumière nue, d'un foyer ou d'autres sources d'ignition. Les appareils électriques doivent être protégés selon les normes en vigueur. Tenir éloigné de toute source de chaleur, d'étincelle ou de flamme ouverte. Utiliser des outils pare-étincelle. Éviter tout contact avec la peau, les yeux et les vêtements. Ne pas respirer les poussières, les particules et les pulvérisations lors de l'utilisation de cette préparation. Éviter de respirer la poussière d'aiguisage. Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation. Protection individuelle: voir rubrique 8. Ne jamais vider le réservoir à l'aide de pression – il ne s'agit pas d'un réservoir sous pression! Toujours conserver dans des conteneurs de même matière que le conteneur original. Suivre les prescriptions légales de protection et de sécurité.

Protection contre l'incendie et les explosions:

Les vapeurs sont plus lourdes que l'air. Les vapeurs forment avec l'air des mélanges explosifs.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Demandes d'aires de stockage et de récipients

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 4 / 9

Stockage en accord avec les directives de sécurité de l'entreprise. Conserver le récipient bien fermé. Ne jamais vider le réservoir à l'aide de pression – il ne s'agit pas d'un réservoir sous pression! Interdit de fumer. Entrée interdite aux personnes non autorisées. Stocker soigneusement les récipients fermés à la verticale, pour empêcher tout écoulement du produit. Les sols doivent être conformes aux "Lignes directrices pour la prévention du risque d'inflammation dues aux décharges électrostatiques (TRBS 2153)".

Conseils pour le stockage en commun

Tenir à l'écart de substances acides ou alcalines ainsi que d'agents oxydants.

Autres indications relatives aux conditions de stockage

Respecter les indications mentionnées sur l'étiquette. Conserver dans les locaux secs et bien ventilés à une plage de température de 15 °C à 30 °C. Protéger de la chaleur et des radiations solaires directes. Conserver le récipient bien fermé.

Eloigner toute source d'ignition. Interdit de fumer. Entrée interdite aux personnes non autorisées. Stocker soigneusement les récipients fermés à la verticale, pour empêcher tout écoulement du produit.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Tenir compte de la fiche des spécifications techniques. Observer le mode d'emploi.

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

Valeurs limites au poste de travail:

2-butoxyéthanol

Numéro d'identification UE 603-014-00-0 / N°CE 203-905-0 / n°CAS 111-76-2

IOELV, TWA: 98 mg/m³; 20 ppm

IOELV, STEL: 246 mg/m³; 50 ppm

Indications diverses

TWA : valeur limite au poste de travail à long terme

STEL : valeur limite au poste de travail à court terme

Ceiling : limitation de crête

DNEL:

2-butoxyéthanol

Numéro d'identification UE 603-014-00-0 / N°CE 203-905-0 / n°CAS 111-76-2

DNEL aigu dermique, court terme (systémique), Employés: 89 mg/kg

DNEL long terme dermique (systémique), Employés: 75 mg/kg

DNEL aigu par inhalation (local), Employés: 246 mg/m³

DNEL aigu par inhalation (systémique), Employés: 663 mg/m³

DNEL court terme par voie orale (aigu), Consommateur: 13,4 mg/kg

DNEL long terme par voie orale (répété), Consommateur: 3,2 mg/kg

DNEL aigu dermique, court terme (systémique), Consommateur: 44,5 mg/kg

DNEL long terme dermique (systémique), Consommateur: 38 mg/kg

DNEL aigu par inhalation (local), Consommateur: 123 mg/m³

DNEL aigu par inhalation (systémique), Consommateur: 426 mg/m³

DNEL long terme par inhalation (systémique), Consommateur: 49 mg/m³

propane-2-ol

Numéro d'identification UE 603-117-00-0 / N°CE 200-661-7 / n°CAS 67-63-0

DNEL long terme dermique (systémique), Employés: 888 mg/kg

DNEL long terme par inhalation (systémique), Employés: 500 mg/m³

DNEL long terme par voie orale (répété), Consommateur: 26 mg/kg

DNEL long terme dermique (systémique), Consommateur: 319 mg/kg

3-aminométhyl-3,5,5-triméthylcyclohexylamine

Numéro d'identification UE 612-067-00-9 / N°CE 220-666-8 / n°CAS 2855-13-2

DNEL long terme par voie orale (répété), Consommateur: 0,526 mg/kg

PNEC:

2-butoxyéthanol

Numéro d'identification UE 603-014-00-0 / N°CE 203-905-0 / n°CAS 111-76-2

PNEC eaux, eau douce: 8,8 mg/l

PNEC eaux, eau de mer: 0,88 mg/l

PNEC sédiment, eau douce: 34,6 mg/kg

PNEC sédiment, eau de mer: 3,46 mg/kg

PNEC, terre: 2,8 mg/kg

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 5 / 9

PNEC station d'épuration (STP): 463 mg/l

3-aminométhyl-3,5,5-triméthylcyclohexylamine

Numéro d'identification UE 612-067-00-9 / N°CE 220-666-8 / n°CAS 2855-13-2

PNEC eaux, eau douce: 0,06 mg/l

PNEC eaux, eau de mer: 0,006 mg/l

PNEC sédiment, eau douce: 5,784 mg/kg

PNEC sédiment, eau de mer: 0,578 mg/kg

PNEC, terre: 1,121 mg/kg

PNEC station d'épuration (STP): 3,18 mg/l

8.2. Contrôle de l'exposition

Assurer une bonne ventilation. Cela peut être obtenu par une aspiration locale ou spatiale. Au cas où cela ne suffirait pas pour maintenir la concentration des vapeurs d'aérosols et des vaporisateurs en dessous de la valeur limite au poste de travail, il faut porter un appareil de protection respiratoire autonome.

Contrôle de l'exposition professionnelle

Protection respiratoire

Si la concentration du produit vaporisé est au dessus de la valeur limite au poste de travail, il faut porter un appareil de protection respiratoire autonome. Il faut respecter les limitations du temps de port selon la Loi GefStoffV en relation avec les règles pour l'utilisation d'appareils de protection respiratoires. Utiliser uniquement des appareils de protection respiratoire portant le marquage CE et le numéro de contrôle à quatre chiffres.

Protection des mains

Pour un maniement de longue durée ou répété, utiliser des gants de manutention: NBR (Caoutchouc nitrile)

Épaisseur du matériau des gants > 0,4 mm ; Temps de pénétration (durée maximale de port) > 480 min.

Suivre les instructions et les indications du fabricant lors de l'utilisation, du stockage, de l'entretien et du remplacement des gants. L'étanchéité des gants dépend de l'intensité et de la durée de l'exposition de la peau. Modèles de gants recommandés EN ISO 374

Les crèmes de protection peuvent aider à protéger les parties de la peau exposées. Après un contact, ne les utiliser en aucun cas.

Protection oculaire

En cas de risque d'éclaboussures, porter des lunettes de protection bien hermétiques.

Protection corporelle

Porter des vêtements antistatiques en fibres naturelles (coton) ou en fibres résistantes à la chaleur.

Mesures de protection

Après un contact avec la peau, bien nettoyer avec de l'eau et du savon ou utiliser un détergent approprié.

Contrôles d'exposition liés à la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. Voir chapitre 7. D'autres mesures complémentaires ne sont pas nécessaires.

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Aspect:

État:

Liquide

Couleur:

cf. étiquette

Odeur:

caractéristique

Seuil olfactif:

non applicable

pH à 20 °C:

non applicable

Point de fusion/point de congélation:

non applicable

Point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition:

82 °C

Méthode: DIN 53171

Source: propane-2-ol

Point éclair:

27 °C

Méthode: DIN 53213-1 (08/2002: remplacé par EN ISO 1523)

Taux d'évaporation:

non applicable

Inflammabilité (solide, gaz):

Temps de combustion (s):

non applicable

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 6 / 9

Limites supérieures/inférieures d'inflammabilité ou limites d'explosivité:	
Limite inférieure d'explosivité:	1,1 Vol-%
Limite supérieure d'explosivité:	12 Vol-%
Source: propane-2-ol	
Pression de la vapeur à 20 °C::	1,53 mbar
Densité de la vapeur:	non applicable
Densité relative:	
Densité à 20 °C::	1,58 g/cm ³
solubilité(s):	
Solubilité dans l'eau (g/L) à 20 °C::	complètement miscible
Coefficient de partage: n-octanol/eau:	voir section 12
Température d'auto-inflammabilité:	240 °C
Source: 2-butoxyéthanol	
Température de décomposition:	non applicable
Viscosité à °C::	8000 cp
Propriétés explosives:	non applicable
Propriétés comburantes:	non applicable
9.2. Autres informations	
Teneur en corps solides (%):	66 Pds %
teneur en solvant:	
Solvants organiques:	4 Pds %
Eau:	30 Pds %

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

- 10.1. Réactivité
- 10.2. Stabilité chimique
Produit stable si les conditions de stockage et d'utilisation sont respectées. Informations complémentaires sur le mode de stockage approprié: voir rubrique 7.
- 10.3. Possibilité de réactions dangereuses
Tenir à l'écart d'acides forts, de bases fortes et d'agents oxydants puissants, afin d'éviter des réactions exothermiques.
- 10.4. Conditions à éviter
Produit stable si les conditions de stockage et d'utilisation sont respectées. Informations complémentaires sur le mode de stockage approprié: voir rubrique 7. En présence de températures élevées, il peut se former des produits de décomposition dangereux.
- 10.5. Matières incompatibles
- 10.6. Produits de décomposition dangereux
En présence de températures élevées, il peut se former des produits de décomposition dangereux, p. ex.: dioxyde de carbone, monoxyde de carbone, fumée, oxydes d'azote.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

- Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]
Il n'y a aucune donnée sur la préparation elle-même.
- 11.1. Informations sur les effets toxicologiques
 - Toxicité aiguë
 - 2-butoxyéthanol
 - par voie orale, DL50, Rat
 - dermique, DL50, Rat
 - dermique, DL50, Lapin
 - propane-2-ol
 - par voie orale, DL50, Rat: 5840 mg/kg
 - dermique, DL50, Lapin: 13900 mg/kg
 - par inhalation (Gaz), LC50; Rat: > 25 mg/l (8 h)
 - Méthode: OCDE 403
 - m-Phénylenbis(méthylamin)

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 7 / 9

par voie orale, DL50, Rat
par inhalation (Gaz), LC50, Rat (4 h)
corrosion et irritation de la peau; Lésions oculaires graves/irritation oculaire
Provoque une irritation cutanée.
Provoque de graves lésions des yeux.
m-Phénylenbis(méthylamin)
Peau (4 h)
Sensibilisation respiratoire ou cutanée
Peut provoquer une allergie cutanée.
m-Phénylenbis(méthylamin)
Peau:
Effets CMR (cancérogène, mutagène et toxique pour la reproduction)
Absence de données toxicologiques.
Toxicité spécifique pour certains organes cibles
Absence de données toxicologiques.
Danger par aspiration
Absence de données toxicologiques.
Expériences tirées de la pratique/sur l'homme

Observation diverses: L'inhalation de solvants, au dessus de la valeur de concentration d'activité maximale à l'emplacement de travail, peut être nocive pour la santé, par ex. irritation des muqueuses, des organes respiratoires ainsi que lésions du foie, des reins et du système nerveux central. Les signes sont: maux de tête, vertiges, fatigue, myasthénie, état semi-conscient, dans les cas les plus graves: état inconscient. Les produits vaporisés peuvent provoquer certains des effets mentionnés en raison de la résorption cutanée. Un contact prolongé ou répété avec ce produit dégraisse la peau et peut provoquer une irritation de contact non-allergique (dermatose de contact) et/ou risque de provoquer une résorption des substances nuisibles. Des projections dans les yeux peuvent provoquer des irritations et des lésions réversibles.

Evaluation résumée des propriétés CMR

Les composants de ce mélange ne satisfont pas aux critères de classification CMR 1A ou 1B conforme CLP.

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

appréciation générale
Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]
On ne dispose d'aucune donnée sur la préparation elle-même.
Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes.

12.1. Toxicité

propane-2-ol
Toxicité pour le poisson, LC50: 9640 mg/l (96 h)
Toxicité pour la daphnia, EC50, Daphnia magna (puce d'eau géante): 13299 mg/l (48 h)
Toxicité pour les algues, ErC50: > 1000 mg/l (72 h)
toxicité bactérielle, EC10, Pseudomonas putida (18 h)
aliphatic polyamines
Toxicité pour le poisson, LC50 (96 h)
3-aminométhyl-3,5,5-triméthylcyclohexylamine
Toxicité pour la daphnia, EC50, Daphnia magna: > 0 mg/l (48 h)
Toxicité pour les algues, ErC50, Desmodesmus subspicatus.: 37 mg/l (72 h)

Long terme Écotoxicité

Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

m-Phénylenbis(méthylamin)
Toxicité pour le poisson, LC50 (96 h)

12.2. Persistance et dégradabilité

Absence de données toxicologiques.

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Absence de données toxicologiques.

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 8 / 9

Facteur de bioconcentration (FBC)

Absence de données toxicologiques.

12.4. Mobilité dans le sol

Absence de données toxicologiques.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Les substances contenues dans le mélange ne remplissent pas les critères pour les substances PBT et vPvB énoncés à l'annexe XIII du règlement REACH.

12.6. Autres effets nocifs

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Élimination appropriée / Produit

Recommandation

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. Ne se débarrasser de ce produit et de son récipient qu'en prenant toutes précautions d'usage. Élimination conformément au Règlement 2008/98/CE en matière de déchets et déchets dangereux.

Liste des propositions pour les code déchets/désignations des déchets selon le CED

080111* Déchets de peintures et de laques contenant des solvants organiques ou autres matières dangereuses.

conditionnement

Recommandation

Les emballages non pollués et complètement vides peuvent être destinés à un recyclage. Les fûts non conformément purgés constituent des déchets spéciaux.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

14.1. Numéro ONU

UN 1263

14.2. Nom d'expédition des Nations unies

Transport par voie terrestre (ADR/RID):

FARBE

Transport maritime (IMDG):

PAINT

Transport aérien (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint

14.3. Classe(s) de danger pour le transport

3

14.4. Groupe d'emballage

III

14.5. Dangers pour l'environnement

Transport par voie terrestre (ADR/RID)

UMWELTGEFÄHRDEND

Polluant marin

p / Aliphatisches Polyamin

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Transport uniquement dans des conteneurs fermés, en position verticale et sûrs. Assurez-vous que les personnes qui transportent le produit sachent ce qu'il faut faire en cas d'accident ou de naufrage.

Précautions de manipulation: voir paragraphes 6 - 8

Indications diverses

Transport par voie terrestre (ADR/RID)

code de restriction en tunnel

D/E

Transport maritime (IMDG)

Numéro EmS

F-E, S-E

14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

non applicable

RUBRIQUE 15: Informations réglementaires

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830

N° de l'article: 17391036
Date d'édition: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Date d'exécution: 23.05.2019
Date d'émission: 23.05.2019

FR
Page 9 / 9

- 15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement
Réglementations EU
Directive 2010/75/UE sur les émissions industrielles
valeur de COV (dans g/L): 62
Directives nationales
Notice explicative sur la limite d'occupation
Tenir compte des restrictions prévues par le décret relatif à la protection de la mère (92/85/CEE) concernant les femmes enceintes ou allaitant.
Tenir compte des restrictions prévues par la loi sur la protection des jeunes travailleurs (94/33/CE).

- 15.2. Évaluation de la sécurité chimique
les substances suivantes dans cette préparation ont fait l'objet d'une évaluation chimique de sécurité:

N°CE n°CAS	Désignation chimique	Numéro d'enregistrement REACH
292-053-3 90530-15-7	2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine	01-2120094715-47-0000
200-661-7 67-63-0	propane-2-ol	01-2119457558-25-XXXX
203-905-0 111-76-2	2-butoxyéthanol	01-2119475108-36-XXXX
216-032-5 1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamin)	01-2119480150-50-XXXX
220-666-8 2855-13-2	3-aminométhyl-3,5,5-triméthylcyclohexylamine	01-2119514687-32-XXXX

RUBRIQUE 16: Autres informations

Texte intégral de la classification suivant la section 3:

Acute Tox. 4 / H332	Toxicité aiguë (par inhalation)	Nocif par inhalation.
Eye Dam. 1 / H318	Lésions oculaires graves/irritation oculaire	Provoque de graves lésions des yeux.
Aquatic Acute 1 / H400	Danger pour l'environnement aquatique	Très toxique pour les organismes aquatiques.
Aquatic Chronic 1 / H410	Danger pour l'environnement aquatique	Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
Acute Tox. 4 / H302	Toxicité aiguë (par voie orale)	Nocif en cas d'ingestion.
Skin Corr. 1B / H314	Corrosion cutanée/irritation cutanée	Provoque des brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilisation respiratoire ou cutanée	Peut provoquer une allergie cutanée.
Flam. Liq. 2 / H225	Matières liquides inflammables	Liquide et vapeurs très inflammables.
Eye Irrit. 2 / H319	Lésions oculaires graves/irritation oculaire	Provoque une sévère irritation des yeux.
STOT SE 3 / H336	Toxicité spécifique pour certains organes cibles — exposition unique	Peut provoquer somnolence ou vertiges.
Acute Tox. 4 / H312	Toxicité aiguë (dermique)	Nocif par contact cutané.
Skin Irrit. 2 / H315	Corrosion cutanée/irritation cutanée	Provoque une irritation cutanée.
Aquatic Chronic 3 / H412	Danger pour l'environnement aquatique	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Abréviations et acronymes

Sigles et acronymes, consulter la liste à l'adresse suivante: <http://abk.esdscom.eu>

Indications diverses

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Les informations contenues dans cette fiche de données de sécurité correspondent à nos connaissances actuelles ainsi qu'aux dispositions nationales et communautaires en vigueur. Le produit ne doit pas, sans autorisation écrite, être affecté à un autre usage que celui indiqué au chapitre 1. L'utilisateur doit comprendre toutes les mesures nécessaires à prendre pour répondre aux exigences spécifiées dans les lois et les règlements locaux. Cette feuille de données de sécurité décrit les procédures de sécurité de notre produit et ne garantit pas les propriétés du produit.

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.:	17391036	Härter 2-K EPW-Grundweiß	
Data di stampa:	17.10.2019	Data di redazione:	23.05.2019
Versione:	32.0	Data di pubblicazione:	23.05.2019
			IT
			Pagina 1 / 9

SEZIONE 1: Identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

1.1. identificatori del prodotto

Articolo n° (produttore/fornitore)	2890371 B / 2890375 B	Arivatec KG
Identificazione della sostanza o della miscela	Härter 2-K EPW-Grundweiß (Komp. B) weiß	

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Usi rilevanti individuati
Rivestimento per uso industriale e le navi / imbarcazioni
Solo per utenti professionali.

1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

fornitore (produttore/importatore/utente/commerciante)
Corroconsult GmbH
Elstorfer Ring 70
D-21149 Hamburg
Telefon: +49(0)40 / 27861277
Telefax: +49(0)40 / 27861263
Settore responsabile (per informazioni a riguardo):
Labor
E-mail (persona esperta) lab@wilckens.com

1.4. Numero telefonico di emergenza

Numero telefonico di emergenza +49 4124 606 188

SEZIONE 2: Identificazione dei pericoli

2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

La miscela è classificata come pericolosa ai sensi del regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226	Liquidi infiammabili	Liquido e vapori infiammabili.
Skin Irrit. 2 / H315	Corrosione/irritazione cutanea	Provoca irritazione cutanea.
Eye Dam. 1 / H318	Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Provoca gravi lesioni oculari.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilizzazione respiratoria o cutanea	Può provocare una reazione allergica cutanea.
Aquatic Chronic 2 / H411	Pericoloso per l'ambiente acquatico	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

2.2. Elementi dell'etichetta

Etichettature secondo la normativa CE n. 1272/2008 [CLP]

Pittogrammi relativi ai pericoli



Pericolo

Indicazioni di pericolo

H226	Liquido e vapori infiammabili.
H315	Provoca irritazione cutanea.
H318	Provoca gravi lesioni oculari.
H317	Può provocare una reazione allergica cutanea.
H411	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza

P210	Tenere lontano da fonti di calore, superfici calde, scintille, fiamme libere o altre fonti di accensione. Non fumare.
P280	Indossare guanti e proteggere gli occhi/il viso.
P305 + P351 + P338	IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare.
P310	Contattare immediatamente un CENTRO ANTIVELENI o un medico.
P370 + P378	In caso d'incendio: utilizzare estintore a polvere o sabbia per estinguere.
P403 + P235	Conservare in luogo fresco e ben ventilato.

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Data di stampa: 17.10.2019 Data di redazione: 23.05.2019 IT
Versione: 32.0 Data di pubblicazione: 23.05.2019 Pagina 2 / 9

P501.W1 Smaltimento contenuto / contenitore in conformità alle normative nazionali ufficiali
contiene:

aliphatic polyamines
2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine
m-Phenylbis(methylamin)
3-aminometil-3,5,5-trimetilcicloesilamina

Ulteriori caratteristiche pericolose (EU)
non applicabile

2.3. Altri pericoli

SEZIONE 3: Composizione / informazioni sugli ingredienti

3.2. Miscele

Descrizione del prodotto / caratterizzazione chimica

Descrizione Vernice epossidica

Ingredienti pericolosi

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

CE N.	Nr. REACH	
No. CAS	Denominazione chimica	Peso %
Numero indice UE	classificazione: // Annotazione	
	aliphatic polyamines Acute Tox. 4 H332 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410	10 < 12,5
292-053-3 90530-15-7	01-2120094715-47-0000 2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317	3 < 5
200-661-7 67-63-0 603-117-00-0	01-2119457558-25-XXXX propan-2-olo Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336	1 < 2
203-905-0 111-76-2 603-014-00-0	01-2119475108-36-XXXX 2-butossietanolo Acute Tox. 4 H332 / Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315	1 < 2
216-032-5 1477-55-0	01-2119480150-50-XXXX m-Phenylbis(methylamin) Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1
220-666-8 2855-13-2 612-067-00-9	01-2119514687-32-XXXX 3-aminometil-3,5,5-trimetilcicloesilamina Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1

Altre informazioni

Per il testo delle frasi R vedere sezione 16.

Per il testo delle frasi H v. sezione 16.

SEZIONE 4: Misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

Informazioni generali

Nel caso si verificano sintomi o in caso di dubbio, consultare il medico. In caso di svenimento, non somministrare nulla tramite bocca, portare in posizione stabile laterale e consultare un medico.

In caso di inalazione

Portare gli interessati all'aria aperta e tenere al caldo e a riposo. Se la respirazione diventa irregolare o per insufficienza respiratoria, utilizzare la respirazione artificiale.

In seguito a un contatto cutaneo

Togliersi di dosso immediatamente gli indumenti contaminati. In caso di contatto con la pelle, lavarsi immediatamente ed abbondantemente con acqua e sapone. Non impiegare solventi o diluente.

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.: 17391036
Data di stampa: 17.10.2019
Versione: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Data di redazione: 23.05.2019
Data di pubblicazione: 23.05.2019

IT
Pagina 3 / 9

Dopo contatto con gli occhi

Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare. Consultare immediatamente il medico.

In caso di ingestione

In caso di ingestione, sciacquare la bocca con acqua (solamente se l'infortunato è cosciente). Consultare immediatamente il medico. Mantenere la persona colpita in stato di riposo. NON provocare il vomito.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

Nel caso si verificano sintomi o in caso di dubbio, consultare il medico.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

SEZIONE 5: Misure antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Mezzi antincendio adeguati:

schiuma resistente all'alcool, biossido di carbonio (anidride carbonica), Polvere, nebulizzazione, (acqua)

Mezzi antincendio non appropriati per motivi di sicurezza:

getto d'acqua diretto

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

In caso d'incendio si forma del fumo nero e spesso. L'inalazione dei prodotti di decomposizione pericolosi può provocare gravi danni alla salute.

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Tenere a portata di mano l'apparecchio di protezione respiratoria. Raffreddare con acqua i contenitori chiusi vicini al focolaio d'incendio. Non far defluire l'acqua usata per lo spegnimento dell'incendio nelle fognature o falde acquifere.

SEZIONE 6: Misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Conservare lontano da fiamme e scintille. Provvedere alla ventilazione della zona interessata. Non inalare i vapori. V. misure di sicurezza secondo punti 7 e 8.

6.2. Precauzioni ambientali

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. In caso di inquinamento di fiumi, laghi ed impianti per acqua di scarico informare le rispettive autorità locali interessate, in conformità con le leggi locali.

6.3. Metodi e materiale per il contenimento e la bonifica

Limitare la diffusione del materiale fuoriuscito con materiale assorbente non infiammabile (p.es. sabbia, terra, vermiculite, farina fossile) e poi raccoglierlo per lo smaltimento negli appositi contenitori, osservando la normativa locale (v. cap. 13). Eseguire la ripulitura con detersivi, non utilizzare solventi.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Rispettare le regole riguardanti la protezione (v. sezione 7 e 8).

SEZIONE 7: Manipolazione e immagazzinamento

In base alla percentuale di solventi organici contenuti nella preparazione:

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Istruzioni per una manipolazione sicura

Evitare la formazione di concentrazioni esplosive di vapori nell'aria; rispettare i valori limite previsti per i posti di lavoro. Utilizzare il materiale soltanto in posti senza fuoco acceso ed altre fonti infiammabili. Le apparecchiature elettriche devono essere protette secondo uno standard riconosciuto. Tenere lontano da fonti di calore, scintille e fiamme. Utilizzare arnesi che non provocano scintille. Evitare il contatto con la pelle, gli occhi e gli indumenti. Durante l'uso di questa preparazione non inalare polveri, particelle e nebbie da spruzzo. Evitare l'inalazione di polveri da smerigliatura. Non mangiare, né bere, né fumare durante l'impiego. Protezione individuale: vedi sezione 8. Non svuotare il contenitore facendo pressione - non si tratta di un contenitore a pressione. Conservare sempre in contenitori dello stesso materiale del contenitore originale. Rispettare le norme vigenti in materia di protezione e di sicurezza.

Protezione antincendio e antideflagrante:

I vapori sono più pesanti dell'aria. I vapori formano con l'aria miscele esplosive.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Requisiti per aree di stoccaggio e contenitori

Conservazione secondo la normativa (tedesca) sulla sicurezza sul lavoro. Conservare il recipiente ben chiuso. Non svuotare il contenitore facendo pressione - non si tratta di un contenitore a pressione. Vietato fumare. Vietato l'accesso ai non addetti

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.: 17391036
Data di stampa: 17.10.2019
Versione: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Data di redazione: 23.05.2019
Data di pubblicazione: 23.05.2019

IT
Pagina 4 / 9

ai lavori. Chiudere con cura i recipienti, tenendoli dritti, per evitare la fuoriuscita. I pavimenti devono essere conformi alle "Linee guida per la prevenzione del rischio di accensione da scariche elettrostatiche (TRBS 2153)".

Indicazioni per lo stoccaggio comune

Tenere lontano da sostanze molto acide o alcaline ed anche da sostanze ossidanti.

Ulteriori indicazioni per le condizioni di conservazione

Osservare le avvertenze sull'etichetta. Conservare in ambiente asciutto e ben ventilato a temperature tra 15 °C e 30 °C.

Proteggere dal calore e dall'irradiazione solare diretta. Conservare il recipiente ben chiuso. Eliminare tutte le sorgenti di accensione. Vietato fumare. Vietato l'accesso ai non addetti ai lavori. Chiudere con cura i recipienti, tenendoli dritti, per evitare la fuoriuscita.

7.3. Usi finali particolari

Consulta la scheda tecnica. Osservare le istruzioni per l'uso.

SEZIONE 8: Controllo dell'esposizione/protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

Valori limiti per l'esposizione professionale:

2-butossietanolo

Numero indice UE 603-014-00-0 / CE N. 203-905-0 / No. CAS 111-76-2

IOELV, TWA: 98 mg/m³; 20 ppm

IOELV, STEL: 246 mg/m³; 50 ppm

Altre informazioni

TWA : Valore per l'esposizione prolungata sul posto di lavoro

STEL : valore limite per l'esposizione professionale a breve termine

Ceiling : limite estremo

DNEL:

2-butossietanolo

Numero indice UE 603-014-00-0 / CE N. 203-905-0 / No. CAS 111-76-2

DNEL acuta dermico, a breve termine (sistemico), Lavoratori: 89 mg/kg

DNEL A lungo termine dermico (sistemico), Lavoratori: 75 mg/kg

DNEL acuta per inalazione (locale), Lavoratori: 246 mg/m³

DNEL acuta per inalazione (sistemico), Lavoratori: 663 mg/m³

DNEL a breve termine per via orale (acuta), Consumatore: 13,4 mg/kg

DNEL A lungo termine per via orale (ripetuto), Consumatore: 3,2 mg/kg

DNEL acuta dermico, a breve termine (sistemico), Consumatore: 44,5 mg/kg

DNEL A lungo termine dermico (sistemico), Consumatore: 38 mg/kg

DNEL acuta per inalazione (locale), Consumatore: 123 mg/m³

DNEL acuta per inalazione (sistemico), Consumatore: 426 mg/m³

DNEL A lungo termine per inalazione (sistemico), Consumatore: 49 mg/m³

propan-2-olo

Numero indice UE 603-117-00-0 / CE N. 200-661-7 / No. CAS 67-63-0

DNEL A lungo termine dermico (sistemico), Lavoratori: 888 mg/kg

DNEL A lungo termine per inalazione (sistemico), Lavoratori: 500 mg/m³

DNEL A lungo termine per via orale (ripetuto), Consumatore: 26 mg/kg

DNEL A lungo termine dermico (sistemico), Consumatore: 319 mg/kg

3-aminometil-3,5,5-trimetilcicloesilamina

Numero indice UE 612-067-00-9 / CE N. 220-666-8 / No. CAS 2855-13-2

DNEL A lungo termine per via orale (ripetuto), Consumatore: 0,526 mg/kg

PNEC:

2-butossietanolo

Numero indice UE 603-014-00-0 / CE N. 203-905-0 / No. CAS 111-76-2

PNEC acquatico, acqua dolce: 8,8 mg/l

PNEC acquatico, acqua marina: 0,88 mg/l

PNEC sedimento, acqua dolce: 34,6 mg/kg

PNEC sedimento, acqua marina: 3,46 mg/kg

PNEC, terreno: 2,8 mg/kg

PNEC impianto di depurazione (STP): 463 mg/l

3-aminometil-3,5,5-trimetilcicloesilamina

Numero indice UE 612-067-00-9 / CE N. 220-666-8 / No. CAS 2855-13-2

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Data di stampa: 17.10.2019 Data di redazione: 23.05.2019
Versione: 32.0 Data di pubblicazione: 23.05.2019

IT
Pagina 5 / 9

PNEC acquatico, acqua dolce: 0,06 mg/l
PNEC acquatico, acqua marina: 0,006 mg/l
PNEC sedimento, acqua dolce: 5,784 mg/kg
PNEC sedimento, acqua marina: 0,578 mg/kg
PNEC, terreno: 1,121 mg/kg
PNEC impianto di depurazione (STP): 3,18 mg/l

8.2. Controlli dell'esposizione

Provvedere ad una buona aerazione. Tale obiettivo è raggiunto con ventilazione locale o all'interno dell'ambiente. Se ciò non basta per mantenere la concentrazione di aerosol e vapori di solventi al di sotto dei valori limite previsti per i posti di lavoro, bisogna utilizzare un respiratore adatto.

Controlli dell'esposizione professionale

Protezione respiratoria

Se la concentrazione del solvente supera i valori limite previsti per il posto di lavoro, bisogna indossare un respiratore adatto e omologato. Vanno osservati i limiti di indossamento secondo la GefStoffV in associazione con le regole per l'impiego di respiratori (BGR 190). Utilizzare soltanto respiratori con marchio CE e numero di controllo a quattro cifre.

Protezione della mano

Per l'uso prolungato o ripetuto si usano i guanti: NBR (Caucciù di nitrile)

Spessore del materiale del guanto > 0,4 mm ; Tempo di penetrazione (tempo di indossamento max.) > 480 min.

Per quanto riguarda l'uso, la conservazione, la manutenzione e la sostituzione dei guanti protettivi, bisogna osservare le istruzioni ed informazioni del produttore. Tempo di permeazione del materiale dei guanti a seconda del grado e della durata dell'esposizione della pelle. Guanti consigliati EN ISO 374

Le creme protettive possono aiutare a proteggere le parti esposte della pelle. Non si dovrebbero usare mai dopo il contatto.

Protezione degli occhi

In caso di spruzzi indossare occhiali protettivi impermeabili.

Protezione del corpo

Indossare indumenti antistatici di fibra naturale (cotone) o fibra sintetica resistente al calore.

Misure di protezione

Dopo il contatto lavare le parti interessate della pelle con acqua e sapone o utilizzare un detergente adatto.

Controlli dell'esposizione ambientale

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. Vedi capitolo 7. Non sono necessarie ulteriori misure.

SEZIONE 9: Proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Aspetto:

Forma: Liquido
Colore: vedi etichetta

Odore: caratteristico

Soglia olfattiva: non applicabile

pH a 20 °C:: non applicabile

Punto di fusione/punto di congelamento: non applicabile

Punto di ebollizione iniziale e intervallo di ebollizione: 82 °C

Metodo: DIN 53171

Fonte: propan-2-olo

Punto d'inflammabilità: 27 °C

Metodo: DIN 53213-1 (08/2002: sostituito da EN ISO 1523)

Velocità di evaporazione: non applicabile

Inflammabilità (solidi, gas):

Tempo di combustione (s): non applicabile

Limiti superiore/inferiore di inflammabilità o di esplosività:

Limite inferiore di esplosività: 1,1 Vol-%

Limite superiore di esplosività: 12 Vol-%

Fonte: propan-2-olo

Pressione di vapore a 20 °C:: 1,53 mbar

Densità di vapore: non applicabile

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.: 17391036
Data di stampa: 17.10.2019
Versione: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Data di redazione: 23.05.2019
Data di pubblicazione: 23.05.2019

IT
Pagina 6 / 9

Densità relativa:	
Densità a 20 °C::	1,58 g/cm ³
La solubilità/le solubilità:	
Solubilità in acqua (g/L) a 20 °C::	interamente miscibile
Coefficiente di ripartizione:	vedi alla sezione 12
n-ottanolo/acqua:	
Temperatura di autoaccensione:	240 °C Fonte: 2-butossietanolo
Temperatura di decomposizione:	non applicabile
Viscosità a °C::	8000 cp
Proprietà esplosive:	non applicabile
Proprietà ossidanti:	non applicabile
9.2. Altre informazioni	
Contenuto dei corpi solidi (%):	66 Peso %
quantità di solvente:	
Solventi organici:	4 Peso %
Acqua:	30 Peso %

SEZIONE 10: Stabilità e reattività

10.1. Reattività

10.2. Stabilità chimica

Stabile se si applicano le norme di stoccaggio e manipolazione raccomandate. Altre informazioni sul magazzinaggio corretto: vedi sezione 7.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Per evitare reazioni esotermiche tenere lontano da acidi forti, basi forti e agenti fortemente ossidanti.

10.4. Condizioni da evitare

Stabile se si applicano le norme di stoccaggio e manipolazione raccomandate. Altre informazioni sul magazzinaggio corretto: vedi sezione 7. A temperature elevate possono formarsi prodotti di decomposizione pericolosi.

10.5. Materiali incompatibili

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

A temperature elevate possono formarsi prodotti di decomposizione pericolosi, per esempio: biossido di carbonio (anidride carbonica), monossido di carbonio, fumo, ossidi di azoto.

SEZIONE 11: Informazioni tossicologiche

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

Non ci sono dati disponibili sulla preparazione stessa.

11.1. Informazioni sugli effetti tossicologici

Tossicità acuta

2-butossietanolo

per via orale, LD50, Ratto

dermico, LD50, Ratto

dermico, LD50, Coniglio

propan-2-olo

per via orale, LD50, Ratto: 5840 mg/kg

dermico, LD50, Coniglio: 13900 mg/kg

per inalazione (Sostanze gassose), LC50; Ratto: > 25 mg/l (8 h)

Metodo: OCSE 403

m-Phenylenbis(methylamin)

per via orale, LD50, Ratto

per inalazione (Sostanze gassose), LC50, Ratto (4 h)

corrosione/irritazione della pelle; Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi

Provoca irritazione cutanea.

Provoca gravi lesioni oculari.

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Data di stampa: 17.10.2019 Data di redazione: 23.05.2019
Versione: 32.0 Data di pubblicazione: 23.05.2019

IT
Pagina 7 / 9

m-Phenylenbis(methylamin)
Pelle (4 h)

Sensibilizzazione respiratoria o cutanea

Può provocare una reazione allergica cutanea.

m-Phenylenbis(methylamin)
Pelle:

Effetti CMR (cancerogeni, mutageni, tossici per la riproduzione)

Non sono presenti dati tossicologici.

Tossicità specifica per organi bersaglio

Non sono presenti dati tossicologici.

Pericolo in caso di aspirazione

Non sono presenti dati tossicologici.

Esperienze pratiche/sull'uomo

Ulteriori osservazioni: L'aspirazione di parti di solvente in misura superiore al valore della concentrazione massima nel posto di lavoro può provocare danni alla salute, come p. es. un'irritazione alle mucose e agli organi respiratori e danni al fegato, ai reni e al sistema nervoso centrale. Gli indizi sono: dolori di testa, vertigini, stanchezza, debolezza muscolare, stordimento, in casi gravi: svenimento. I solventi assorbiti dalla pelle possono causare uno degli effetti appena descritti. Contatto prolungato e ripetuto con il prodotto sgrassa la pelle e può provocare dermatitidi di contatto e/o assorbimento di sostanze nocive. Schizzi possono causare irritazioni agli occhi e danni reversibili.

Valutazione complessiva delle caratteristiche CMR

Gli ingredienti di questa miscela non soddisfano i criteri per le categorie CMR 1A o 1B conforme CLP.

SEZIONE 12: Informazioni ecologiche

valutazione complessiva

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

Non ci sono dati disponibili sulla preparazione stessa.

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere.

12.1. Tossicità

propan-2-olo

Tossicità per i pesci, LC50: 9640 mg/l (96 h)

Tossicità per le dafnie, EC50, Daphnia magna (grande pulce d'acqua): 13299 mg/l (48 h)

Tossicità per le alghe, ErC50: > 1000 mg/l (72 h)

tossicità batterica, EC10, Pseudomonas putida (18 h)

aliphatic polyamines

Tossicità per i pesci, LC50 (96 h)

3-aminometil-3,5,5-trimetilcicloesilamina

Tossicità per le dafnie, EC50, Daphnia magna: > 0 mg/l (48 h)

Tossicità per le alghe, ErC50, Desmodesmus subspicatus.: 37 mg/l (72 h)

A lungo termine Ecotossicità

Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

m-Phenylenbis(methylamin)

Tossicità per i pesci, LC50 (96 h)

12.2. Persistenza e degradabilità

Non sono presenti dati tossicologici.

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Non sono presenti dati tossicologici.

Fattore di concentrazione biologica (FCB)

Non sono presenti dati tossicologici.

12.4. Mobilità nel suolo

Non sono presenti dati tossicologici.

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.:	17391036	Härter 2-K EPW-Grundweiß	
Data di stampa:	17.10.2019	Data di redazione: 23.05.2019	IT
Versione:	32.0	Data di pubblicazione: 23.05.2019	Pagina 8 / 9

Le sostanze contenute nella miscela non rispondono ai criteri per l'individuazione delle sostanze PBT e vPvB secondo l'allegato XIII del Regolamento REACH.

12.6. Altri effetti nocivi

SEZIONE 13: Considerazioni sullo smaltimento

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Smaltimento adatto / Prodotto

Raccomandazione

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. Non disfarsi del prodotto e del recipiente se non con le dovute precauzioni. Smaltimento conforme alla Direttiva 2008/98/CE in materia di rifiuti e rifiuti pericolosi.

Lista di proposte per codici/denominazioni dei rifiuti secondo l'ordinanza europea sull'introduzione di un catalogo dei rifiuti

080111* Pitture e vernici di scarto, contenenti solventi organici o altre sostanze pericolose

imballaggio

Raccomandazione

Gli imballaggi non contaminanti e vuoti possono essere consegnati ad un centro di riciclaggio. Le confezioni non vuotate in modo regolamentare sono rifiuti speciali.

SEZIONE 14: Informazioni sul trasporto

14.1. Numero ONU

UN 1263

14.2. Nome di spedizione dell'ONU

Trasporto via terra (ADR/RID):

FARBE

Trasporto via mare (IMDG):

PAINT

Trasporto aereo (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto

3

14.4. Gruppo d'imballaggio

III

14.5. Pericoli per l'ambiente

Trasporto via terra (ADR/RID)

UMWELTGEFÄHRDEND

Inquinante marino

p / Aliphatisches Polyamin

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Trasportare sempre in contenitori sicuri, chiusi, disposti in verticale. Assicurare che le persone coinvolte nel trasporto del prodotto sappiano cosa fare in caso di incidente o di fuoriuscita dello stesso.

Istruzioni per una manipolazione sicura: vedi sezioni 6 - 8

Ulteriori indicazioni

Trasporto via terra (ADR/RID)

codice di restrizione in galleria

D/E

Trasporto via mare (IMDG)

EmS no.

F-E, S-E

14.7. Trasporto di rinfuse secondo l'allegato II di MARPOL ed il codice IBC

non applicabile

SEZIONE 15: Informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

Normative UE

Direttiva 2010/75/EU sulle emissioni industriali

valore di COV (in g/L): 62

Norme nazionali

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830

Articolo no.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Data di stampa: 17.10.2019 Data di redazione: 23.05.2019
Versione: 32.0 Data di pubblicazione: 23.05.2019

IT
Pagina 9 / 9

Indicazioni sulla restrizione di impiego

Rispettare i limiti all'impiego secondo la direttiva 92/85/CEE relativa alla sicurezza e salute sul lavoro delle lavoratrici gestanti, puerpere o in periodo di allattamento.

Rispettare i limiti all'impiego secondo la direttiva 94/33/CE relativa alla protezione dei giovani sul lavoro.

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

è stata condotta una valutazione della sicurezza della sostanza per la seguente sostanza in questa preparazione:

CE N. No. CAS	Denominazione chimica	Nr. REACH
292-053-3 90530-15-7	2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine	01-2120094715-47-0000
200-661-7 67-63-0	propan-2-olo	01-2119457558-25-XXXX
203-905-0 111-76-2	2-butossietanolo	01-2119475108-36-XXXX
216-032-5 1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamin)	01-2119480150-50-XXXX
220-666-8 2855-13-2	3-aminometil-3,5,5-trimetilcicloesilamina	01-2119514687-32-XXXX

SEZIONE 16: Altre informazioni

Il testo completo della classificazione è riportato nella sezione 3:

Acute Tox. 4 / H332 Eye Dam. 1 / H318	Tossicità acuta (per inalazione) Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Nocivo se inalato. Provoca gravi lesioni oculari.
Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410	Pericoloso per l'ambiente acquatico Pericoloso per l'ambiente acquatico	Altamente tossico per gli organismi acquatici. Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
Acute Tox. 4 / H302 Skin Corr. 1B / H314	Tossicità acuta (per via orale) Corrosione/irritazione cutanea	Nocivo se ingerito. Provoca gravi ustioni cutanee e gravi lesioni oculari.
Skin Sens. 1 / H317 Flam. Liq. 2 / H225 Eye Irrit. 2 / H319	Sensibilizzazione respiratoria o cutanea Liquidi infiammabili Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Può provocare una reazione allergica cutanea. Liquido e vapori facilmente infiammabili. Provoca grave irritazione oculare.
STOT SE 3 / H336	Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione singola	Può provocare sonnolenza o vertigini.
Acute Tox. 4 / H312 Skin Irrit. 2 / H315 Aquatic Chronic 3 / H412	Tossicità acuta (dermico) Corrosione/irritazione cutanea Pericoloso per l'ambiente acquatico	Nocivo per contatto con la pelle. Provoca irritazione cutanea. Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Abbreviazioni ed acronimi

Per abbreviazioni e acronimi fare riferimento all'elenco sul sito <http://abk.esdscom.eu>

Ulteriori indicazioni

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

Le informazioni contenute nella presente scheda di dati di sicurezza corrispondono allo stato attuale delle nostre conoscenze nonché alle normative a livello nazionale e comunitario. Senza autorizzazione per iscritto il prodotto non può essere utilizzato per scopi diversi da quelli definiti in cap. 1. E' compito dell'utilizzatore prendere tutte le misure necessarie per rispettare i requisiti definiti nella normativa e legislazione locale. I dati contenuti nella presente scheda definiscono i requisiti di sicurezza del nostro prodotto, ma non costituiscono una garanzia relativa alle caratteristiche dello stesso.

Veiligheidsinformatieblad
volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Afdrukdatum: 17.10.2019
Versie: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Datum bewerking: 23.05.2019
Datum van uitgave: 23.05.2019

NL
Pagina 1 / 9

RUBRIEK 1: Identificatie van de stof of het mengsel en van de vennootschap/onderneming

1.1. productidentificatoren

Artikelnr. (producent/leverancier)	2890371 B / 2890375 B	Arivatec KG
Benaming van de stof of het mengsel	Härter 2-K EPW-Grundweiß (Komp. B) weiß	

1.2. Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel en ontraden gebruik

1.3. Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad

leverancier (producent/importeur/professionele gebruiker/handelaar)

Corroconsult GmbH

Elstorfer Ring 70

D-21149 Hamburg

Telefon: +49(0)40 / 27861277

Telefax: +49(0)40 / 27861263

Informatie:

laboratorium

E-mail (vakkundig persoon)

lab@wilckens.com

1.4. Telefoonnummer voor noodgevallen

Telefoonnummer voor noodgevallen

+49 4124 606 188

RUBRIEK 2: Identificatie van de gevaren

2.1. Indeling van de stof of het mengsel

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

De mengsel is geklasseerd als gevaarlijk in de zin van de verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Ontvlambare vloeibare stoffen

Ontvlambare vloeistof en damp.

Skin Irrit. 2 / H315

Huidcorrosie/-irritatie

Veroorzaakt huidirritatie.

Eye Dam. 1 / H318

Ernstig oogletsel/oogirritatie

Veroorzaakt ernstig oogletsel.

Skin Sens. 1 / H317

Sensibilisatie van de luchtwegen/de huid

Kan een allergische huidreactie veroorzaken.

Aquatic Chronic 2 / H411

Gevaar voor het aquatisch milieu

Giftig voor in het water levende organismen,
met langdurige gevolgen.

2.2. Etiketteringselementen

Labeling conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gevarenpictogrammen



Gevaar

Gevarenaanduidingen

H226

Ontvlambare vloeistof en damp.

H315

Veroorzaakt huidirritatie.

H318

Veroorzaakt ernstig oogletsel.

H317

Kan een allergische huidreactie veroorzaken.

H411

Giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

Veiligheidsaanbevelingen

P210

Verwijderd houden van warmte, hete oppervlakken, vonken, open vuur en andere ontstekingsbronnen.
Niet roken.

P280

Beschermende handschoenen en oogbescherming/gelaatsbescherming dragen.

P305 + P351 + P338

BIJ CONTACT MET DE OGEN: Voorzichtig afspoelen met water gedurende een aantal minuten;
contactlenzen verwijderen, indien mogelijk; blijven spoelen.

P310

Onmiddellijk een ANTIGIFCENTRUM of een arts raadplegen.

P370 + P378

In geval van brand: blussen met bluspoeder of zand.

P403 + P235

Op een goed geventileerde plaats bewaren. Koel bewaren.

P501.W1

Content / container verwijdering in overeenstemming met de nationale wettelijke voorschriften

bevat:

m-Phenylbis(methylamine)
3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

Veiligheidsinformatieblad
volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Afdrukdatum: 17.10.2019 Datum bewerking: 23.05.2019
Versie: 32.0 Datum van uitgave: 23.05.2019

NL
Pagina 2 / 9

Aanvullende gevarenkenmerken (EU)
niet van toepassing

2.3. Andere gevaren

RUBRIEK 3: Samenstelling en informatie over de bestanddelen

3.2. Mengsels

Omschrijving van het product. / chemische karakterisering

Beschrijving epoxycoat

Gevaarlijke bestanddelen

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EG-nr.	REACH-nr.	Gew-%
CAS-nr.	Chemische benaming	
EU-identificatienummer	Klassificatie: // Opmerking	
	Acute Tox. 4 H332 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410	10 < 12,5
292-053-3 90530-15-7	01-2120094715-47-0000	3 < 5
	Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317	
200-661-7 67-63-0	01-2119457558-25-XXXX propaan-2-ol	1 < 2
603-117-00-0	Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336	
203-905-0 111-76-2	01-2119475108-36-XXXX 2-butoxyethanol	1 < 2
603-014-00-0	Acute Tox. 4 H332 / Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315	
216-032-5 1477-55-0	01-2119480150-50-XXXX m-Phenylenbis(methylamine)	0,5 < 1
	Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	
220-666-8 2855-13-2	01-2119514687-32-XXXX 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine	0,5 < 1
612-067-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	

Aanvullende informatie

Volledige tekst van de R-zinnen: zie hoofdstuk 16.

Volledige tekst van de H-zinnen: zie hoofdstuk 16.

RUBRIEK 4: Eerstehulpmaatregelen

4.1. Beschrijving van de eerstehulpmaatregelen

Algemene informatie

Als er symptomen optreden of in geval van twijfel een arts consulteren. Bij bewusteloosheid niet door de mond laten opnemen, in stabiele ligging op de zij brengen en een arts consulteren.

Na inhalatie

Slachtoffer naar de frisse lucht brengen en warm en rustig houden. Bij onregelmatige ademhaling of ademstilstand kunstmatige beademing.

Na huidcontact

Verontreinigde kleding onmiddellijk uittrekken. Na aanraking met de huid onmiddellijk wassen met veel water en zeep. Geen oplosmiddelen of verdunningen gebruiken.

Bij oogcontact

Voorzichtig afspoelen met water gedurende een aantal minuten. Contactlenzen verwijderen, indien mogelijk. Blijven spoelen. Onmiddellijk medisch advies inwinnen.

Na inslikken

Bij inslikken, mond met water spoelen (alleen als de persoon bij bewustzijn is). Onmiddellijk medisch advies inwinnen.

Veiligheidsinformatieblad

volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Afdrukdatum: 17.10.2019
Versie: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Datum bewerking: 23.05.2019
Datum van uitgave: 23.05.2019

NL
Pagina 3 / 9

Slachtoffer rustig houden. GEEN braken opwekken.

- 4.2. Belangrijkste acute en uitgestelde symptomen en effecten
Als er symptomen optreden of in geval van twijfel een arts consulteren.
- 4.3. Vermelding van de vereiste onmiddellijke medische verzorging en speciale behandeling

RUBRIEK 5: Brandbestrijdingsmaatregelen

- 5.1. Blusmiddelen
Geschikte blusmiddelen:
alcoholbestendig schuim, kooldioxide, poeder, sproeinevel, (water)
Ongeschikte blusmiddelen:
harde waterstraal
- 5.2. Speciale gevaren die door de stof of het mengsel worden veroorzaakt
Bij brand ontstaat er dikke, zwarte rook. Blootstelling aan de afbraakproducten kan een gevaar voor de gezondheid opleveren.
- 5.3. Advies voor brandweerlieden
Ademhalingstoestel gereedhouden. Gesloten containers in de buurt van brandhaard met water koelen. Bluswater niet in de riolering of oppervlaktewater laten lopen.

RUBRIEK 6: Maatregelen bij het accidenteel vrijkomen van de stof of het mengsel

- 6.1. Persoonlijke voorzorgsmaatregelen, beschermde uitrusting en noodprocedures
Verwijderd houden van ontstekingsbronnen. Lucht in het betroffen gebied binnenlaten. Dampen niet inademen. Zie beschermingsmaatregelen onder punt 7 en 8.
- 6.2. Milieuvoorzorgsmaatregelen
Niet in de riolering of open wateren lozen. Bij vervuiling van rivieren, meren of rioolbuizen bevoegde instanties informeren.
- 6.3. Insluitings- en reinigingsmethoden en -materiaal
Uitgelopen materiaal met onbrandbaar absorptiemiddel (bijv. zand, aarde, vermiculite, kiezelgoer) omgrenzen en voor de verwijdering conform de lokale bepalingen in de hiertoe bestemde containers deponeren (zie hoofdstuk 13). Nareinigen met reinigingsmiddelen, geen oplosmiddelen gebruiken.
- 6.4. Verwijzing naar andere rubrieken
Beveiligingsvoorschriften (zie rubriek 7 en 8) in acht nemen.

RUBRIEK 7: Hantering en opslag

Op grond van het aandeel organische oplosmiddelen in het product:

- 7.1. Voorzorgsmaatregelen voor het veilig hanteren van de stof of het mengsel
Maatregelen in verband met veilig hanteren
De vorming van ontvlambare of explosieve dampconcentraties in de lucht en het overschrijden van de werkplekgrenswaarde voorkomen. Het materiaal alleen op plaatsen gebruiken, waar open licht, vuur en andere ontvlammingsbronnen uit de buurt blijven. Elektrische apparaten dienen conform de erkende standaard te zijn beschermd. Bij hittebronnen, vonken en open vuur vandaan houden. Alleen gereedschap gebruiken, dat geen vonken veroorzaakt. Contact met huid, ogen en kleding vermijden. Stofdeeltjes, partikels en spuitnevel bij het gebruik van dit preparaat niet inademen. Inademen van slijpstof voorkomen. Niet eten, drinken of roken tijdens gebruik. Persoonlijke bescherming: zie rubriek 8. Gebruik nooit druk om container te legen - geen drukcontainer! Altijd in containers bewaren die van hetzelfde materiaal als de oorspronkelijke container gemaakt zijn. Wettelijke beschermings- en veiligheidsvoorschriften navolgen.
Maatregelen tegen brand en explosie:
De dichtheid van dampen is groter dan die van lucht. Dampen vormen met lucht ontplofbare mengsels.
- 7.2. Voorwaarden voor een veilige opslag, met inbegrip van incompatibele producten
Aan opslagruimtes en containers gestelde eisen
Opslag conform de Duitse verordening inzake bedrijfsveiligheid. In goed gesloten verpakking bewaren. Gebruik nooit druk om container te legen - geen drukcontainer! Roken verboden. Verboden toegang voor onbevoegden. Container goed afgesloten en staande opslaan om leeglopen te verhinderen. Vloeren moeten aan de "Richtlijnen voor de preventie van ontbrandingsgevaar als gevolg van elektrostatische ontladingen (TRBS 2153) voldoen.
Informatie betreft het opslaan met andere stoffen of preparaten
Verwijderd houden van sterke zuren en basische materialen zoals oxidatiemiddelen.
Verdere informatie over de opslagcondities
Houd u aan de aanbevelingen op het etiket. In goed geventileerde en droge ruimte bij 15 °C tot 30 °C opslaan. Tegen hitte

Veiligheidsinformatieblad
volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.:	17391036	Härter 2-K EPW-Grundweiß	
Afdrukdatum:	17.10.2019	Datum bewerking: 23.05.2019	NL
Versie:	32.0	Datum van uitgave: 23.05.2019	Pagina 4 / 9

en zonlicht beschermen. In goed gesloten verpakking bewaren. Ontstekingsbronnen verwijderen. Roken verboden. Verboden toegang voor onbevoegden. Container goed afgesloten en staande opslaan om leeglopen te verhinderen.

- 7.3. Specifiek eindgebruik
letten op technisch blad met toelichtingen en verklaringen. Lees voor gebruik de handleiding.

RUBRIEK 8: Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming

8.1. Controleparameters

Werkplaatsgrenswaarden:

2-butoxyethanol

EU-Identificatienummer 603-014-00-0 / EG-nr. 203-905-0 / CAS-nr. 111-76-2

IOELV, TWA: 98 mg/m³; 20 ppm

IOELV, STEL: 246 mg/m³; 50 ppm

Aanvullende informatie

TWA : werkplekgrenswaarde voor langdurige blootstelling

STEL : werkplekgrenswaarde voor kortstondige blootstelling

Ceiling : piekbegrenzing

DNEL:

2-butoxyethanol

EU-Identificatienummer 603-014-00-0 / EG-nr. 203-905-0 / CAS-nr. 111-76-2

DNEL acuut dermaal, kortstondig (systemisch), Werknemers: 89 mg/kg

DNEL langdurig dermaal (systemisch), Werknemers: 75 mg/kg

DNEL acuut inhalatief (lokaal), Werknemers: 246 mg/m³

DNEL acuut inhalatief (systemisch), Werknemers: 663 mg/m³

DNEL kortstondig oraal (acuut), Consument: 13,4 mg/kg

DNEL langdurig oraal (herhaald), Consument: 3,2 mg/kg

DNEL acuut dermaal, kortstondig (systemisch), Consument: 44,5 mg/kg

DNEL langdurig dermaal (systemisch), Consument: 38 mg/kg

DNEL acuut inhalatief (lokaal), Consument: 123 mg/m³

DNEL acuut inhalatief (systemisch), Consument: 426 mg/m³

DNEL langdurig inhalatief (systemisch), Consument: 49 mg/m³

propaan-2-ol

EU-Identificatienummer 603-117-00-0 / EG-nr. 200-661-7 / CAS-nr. 67-63-0

DNEL langdurig dermaal (systemisch), Werknemers: 888 mg/kg

DNEL langdurig inhalatief (systemisch), Werknemers: 500 mg/m³

DNEL langdurig oraal (herhaald), Consument: 26 mg/kg

DNEL langdurig dermaal (systemisch), Consument: 319 mg/kg

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

EU-Identificatienummer 612-067-00-9 / EG-nr. 220-666-8 / CAS-nr. 2855-13-2

DNEL langdurig oraal (herhaald), Consument: 0,526 mg/kg

PNEC:

2-butoxyethanol

EU-Identificatienummer 603-014-00-0 / EG-nr. 203-905-0 / CAS-nr. 111-76-2

PNEC aquatisch, zoet water: 8,8 mg/l

PNEC aquatisch, zeewater: 0,88 mg/l

PNEC sediment, zoet water: 34,6 mg/kg

PNEC sediment, zeewater: 3,46 mg/kg

PNEC, grond: 2,8 mg/kg

PNEC zuiveringsinstallatie (STP): 463 mg/l

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

EU-Identificatienummer 612-067-00-9 / EG-nr. 220-666-8 / CAS-nr. 2855-13-2

PNEC aquatisch, zoet water: 0,06 mg/l

PNEC aquatisch, zeewater: 0,006 mg/l

PNEC sediment, zoet water: 5,784 mg/kg

PNEC sediment, zeewater: 0,578 mg/kg

PNEC, grond: 1,121 mg/kg

PNEC zuiveringsinstallatie (STP): 3,18 mg/l

8.2. Maatregelen ter beheersing van blootstelling

Veiligheidsinformatieblad

volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Afdrukdatum: 17.10.2019
Versie: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Datum bewerking: 23.05.2019
Datum van uitgave: 23.05.2019

NL
Pagina 5 / 9

Voor goede ventilatie zorgen. Dit kan door lokale resp. ruimteafzuiging worden bereikt. Indien dit niet voldoende is om de concentraties aerosol- en oplosmiddeldampen onder de werkplekgrenswaarden te houden, dient een geschikt ademhalingsapparaat te worden gedragen.

Beheersing van beroepsmatige blootstelling

Bescherming van de ademhalingswegen

Ligt de oplosmiddelconcentratie boven de werkplekgrenswaarden, dient een voor dit doeleinde geschikt en goedgekeurd ademhalingsapparaat te worden gedragen. De beperking van de draagtijd conform GefStoffV in combinatie met de regels voor het gebruik van adembeschermingsapparaten (BGR 190) dienen in acht te worden genomen. Alleen ademhalingsbeschermingsmaskers met CE-kenmerk inclusief het viercijferige controlenummer gebruiken.

Bescherming van de handen

Bij langdurig of herhaald hanteren dient het handschoenmateriaal te worden gebruikt: NBR (Nitrilrubber) dikte van het handschoenenmateriaal > 0,4 mm ; Doordringtijd (maximale draagduur) > 480 min.

De instructies en informatie van de producent van beschermingshandschoenen ten aanzien van het gebruik, de opslag, het onderhoud en het vervangen dienen in acht te worden genomen. Doordringingstijd van het handschoenmateriaal in afhankelijkheid van de sterkte en de duur van de blootstelling aan de huid. Aanbevolen handschoenenfabrikaten EN ISO 374 Beschermende crèmes kunnen helpen om blootgestelde delen van de huid te beschermen. Na contact met het product dienen deze in geen geval te worden gebruikt.

Oogbescherming

Bij spuitgevaar goedsluitende beschermingsbril dragen.

Lichaamsbescherming

Dragen van antistatisch kleding uit natuurlijke vezel (katoen) of hittebestendige synthetische vezels.

Beschermingsmaatregelen

Na contact huidoppervlakken grondig reinigen met water en zeep of geschikt reinigingsmiddel gebruiken.

Beheersing van milieublootstelling

Niet in de riolering of open wateren lozen. Zie hoofdstuk 7. Er zijn geen overtreffende maatregelen noodzakelijk.

RUBRIEK 9: Fysische en chemische eigenschappen

9.1. Informatie over fysische en chemische basiseigenschappen

Uiterlijk:

Aggregatietoestand: Vloeibaar
Kleur: zie etiket

Geur: karakteristiek

Geurdrempelwaarde: niet van toepassing

pH bij 20 °C:: niet van toepassing

Smelt-/vriespunt: niet van toepassing

Beginkookpunt en kooktraject: 82 °C
Methode: DIN 53171
Bron: propaan-2-ol

Vlampunt: 27 °C
Methode: DIN 53213-1 (08/2002: vervangen door EN ISO 1523)

Verdampingssnelheid: niet van toepassing

Ontvlambaarheid (vast, gas):
Brandtijd (s): niet van toepassing

Bovenste/onderste ontvlambaarheids- of explosiegrenswaarden:
Onderste explosiegrens: 1,1 Vol-%
Bovenste ontploffingsgrens: 12 Vol-%
Bron: propaan-2-ol

Dampdruk bij 20 °C:: 1,53 mbar

Dampspanning: niet van toepassing

Relatieve dichtheid:
Dichtheid bij 20 °C:: 1,58 g/cm³

Oplosbaarheid:
Oplosbaarheid in water (g/L) bij 20 °C:: volledig mengbaar

Verdelingscoëfficiënt n-octanol/water: zie rubriek 12

Veiligheidsinformatieblad
volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Afdrukdatum: 17.10.2019
Versie: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Datum bewerking: 23.05.2019
Datum van uitgave: 23.05.2019

NL
Pagina 6 / 9

Zelfontbrandingstemperatuur:	240 °C
	Bron: 2-butoxyethanol
Ontledingstemperatuur:	niet van toepassing
Viscositeit bij °C::	8000 cp
Ontploffingseigenschappen:	niet van toepassing
Brandbevorderende eigenschappen:	niet van toepassing
9.2. Overige informatie	
Vaststofgehalte (%):	66 Gew-%
oplosmiddelgehalte:	
Organische oplosmiddelen.:	4 Gew-%
Water:	30 Gew-%

RUBRIEK 10: Stabiliteit en reactiviteit

- 10.1. Reactiviteit
- 10.2. Chemische stabiliteit
Bij toepassing van de aanbevolen voorschriften voor opslag en behandeling stabiel. Verdere gegevens over de juiste manier van bewaren: zie rubriek 7.
- 10.3. Mogelijke gevaarlijke reacties
Verwijderd houden van sterke zuren, sterke basen en sterke oxidatiemiddelen, om exotherme reacties te vermijden.
- 10.4. Te vermijden omstandigheden
Bij toepassing van de aanbevolen voorschriften voor opslag en behandeling stabiel. Verdere gegevens over de juiste manier van bewaren: zie rubriek 7. Door hoge temperaturen kunnen gevaarlijke ontledingsproducten ontstaan.
- 10.5. Chemisch op elkaar inwerkende materialen
- 10.6. Gevaarlijke ontledingsproducten
Door hoge temperaturen kunnen gevaarlijke ontledingsproducten ontstaan, b.v.: kooldioxide, koolmonoxide, rook, stikstofoxide.

RUBRIEK 11: Toxicologische informatie

- Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Er zijn geen gegevens over het preparaat zelf beschikbaar.
- 11.1. Informatie over toxicologische effecten
- Acute toxiciteit
- 2-butoxyethanol
oraal, LD50, Rat
dermaal, LD50, Rat
dermaal, LD50, Konijn
- propaan-2-ol
oraal, LD50, Rat: 5840 mg/kg
dermaal, LD50, Konijn: 13900 mg/kg
inhalatief (Gassen), LC50, Rat: > 25 mg/l (8 h)
Methode: OESO 403
- m-Phenylbis(methylamine)
oraal, LD50, Rat
inhalatief (Gassen), LC50, Rat (4 h)
- irritatie/prikkeling van de huid; Ernstig oogletsel/oogirritatie
- Veroorzaakt huidirritatie.
- Veroorzaakt ernstig oogletsel.
- m-Phenylbis(methylamine)
Huid (4 h)
- Sensibilisatie van de luchtwegen/de huid
- Kan een allergische huidreactie veroorzaken.
- m-Phenylbis(methylamine)
Huid:

Artikelnr.: 17391036
Afdrukdatum: 17.10.2019
Versie: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Datum bewerking: 23.05.2019
Datum van uitgave: 23.05.2019

NL
Pagina 7 / 9

CMR-effecten (kankerverwekkende, erfgoedveranderende alsmede voortplantingsbedreigende effecten)

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

Specifieke doelorgaantoxiciteit

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

Gevaar bij inademing

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

Praktische/menselijke ervaringen

Overige waarneming: Het inademen van oplosmiddelen in een hoeveelheid groter dan de GSW-waarde kan schadelijk zijn voor de gezondheid en bijv. de slijmvliezen en ademhalingsorganen irriteren en de lever, de nieren en het centrale zenuwstelsel aantasten. Symptomen hiervoor zijn: hoofdpijn, duizeligheid, vermoeidheid, spierzwakte, bedwelmdheid, in ernstige gevallen: bewusteloosheid. Bij huidresorptie kunnen oplosmiddelen enkele van de bovengenoemde effecten veroorzaken. Herhaalde of langdurige blootstelling aan het product kan resulteren in het verwijderen van de vetten uit de huid, waardoor niet allergische contact-eczeem kan ontstaan. Spetters kunnen irritatie van het oog en herstelbare letsel veroorzaken.

Samenvattende beoordeling van de CMT-eigenschappen

De inhoudsstoffen van dit mengsel voldoen niet aan de criteria voor de CMR-categorieën 1A of 1B volgens CLP.

RUBRIEK 12: Ecologische informatie

Complete beoordeling

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Er zijn geen gegevens over het preparaat zelf beschikbaar.

Niet in de riolering of open wateren lozen.

12.1. Toxiciteit

propaan-2-ol

Vistoxiteit, LC50: 9640 mg/l (96 h)

Daphnientoxiteit, EC50, Daphnia magna (grote watervlo): 13299 mg/l (48 h)

Algentoxiteit, ErC50: > 1000 mg/l (72 h)

bacteriëntoxiteit, EC10, Pseudomonas putida (18 h)

Vistoxiteit, LC50 (96 h)

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine

Daphnientoxiteit, EC50, Daphnia magna: > 0 mg/l (48 h)

Algentoxiteit, ErC50, Desmodesmus subspicatus.: 37 mg/l (72 h)

Langdurig Ecotoxiciteit

Giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

m-Phenyleenbis(methylamine)

Vistoxiteit, LC50 (96 h)

12.2. Persistentie en afbreekbaarheid

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

12.3. Mogelijke bioaccumulatie

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

Bioconcentratiefactor (BCF)

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

12.4. Mobiliteit in de bodem

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

12.5. Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

De stoffen in het mengsel voldoen niet aan de PBT/zPzB-criteria conform REACH, bijlage XIII.

12.6. Andere schadelijke effecten

RUBRIEK 13: Instructies voor verwijdering

13.1. Afvalverwerkingsmethoden

Instructies voor verwijdering / Product

Aanbeveling

Veiligheidsinformatieblad
volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036 Härter 2-K EPW-Grundweiß
Afdrukdatum: 17.10.2019 Datum bewerking: 23.05.2019 NL
Versie: 32.0 Datum van uitgave: 23.05.2019 Pagina 8 / 9

Niet in de riolering of open wateren lozen. Deze stof en de verpakking op veilige wijze afvoeren. Afvalverwerking volgens richtlijn 2008/98/EG omvattende afval en gevaarlijk afval.

IAanbevelingslijst voor afvalsleutel/afvalaanduidingen volgens EAKV

080111* Afval van verf en lak dat organische oplosmiddelen of andere gevaarlijke stoffen bevat

verpakking

Aanbeveling

Niet vervuilde en volledig lege verpakkingen kunnen nogmaals gebruikt worden. Niet volgens voorschrift leeggemaakte verpakkingen zijn bijzonder afval.

RUBRIEK 14: Informatie met betrekking tot het vervoer

- 14.1. VN-nummer
UN 1263
- 14.2. Juiste ladingnaam overeenkomstig de modelreglementen van de VN
Landtransport (ADR/RID): FARBE
Transport op open zee (IMDG): PAINT
Luchttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint
- 14.3. Transportgevaarklasse(n)
3
- 14.4. Verpakkingsgroep
III
- 14.5. Milieugevaren
Landtransport (ADR/RID) UMWELTGEFÄHRDEND
Mariene verontreiniger p / Aliphatisches Polyamin
- 14.6. Bijzondere voorzorgen voor de gebruiker
Transport altijd in gesloten, rechtop staande en veilige containers. Waarborg dat de personen die het product transporteren, weten wat in het geval van een ongeluk of het uitlopen van het product te doen is.
Maatregelen in verband met veilig hanteren: zie paragrafen 6 - 8
Verdere informatie
Landtransport (ADR/RID)
code tunnelbeperking D/E
Transport op open zee (IMDG)
EmS nummer F-E, S-E
- 14.7. Vervoer in bulk overeenkomstig bijlage II bij Marpol en de IBC-code
niet van toepassing

RUBRIEK 15: Regelgeving

- 15.1. Specifieke veiligheids-, gezondheids- en milieureglementen en -wetgeving voor de stof of het mengsel
EU-voorschriften
Richtlijn 2010/75/EU over industriële emissies
VOS-waarde (in g/L): 62
Nationale voorschriften
Aanwijzingen voor werkgelegenheidsrestricties
Werkrestricties conform de Zwangerschapsrichtlijn (92/85/EEG) voor aanstaande of zogende moeders in acht nemen.
Werkrestricties volgens de wet betreffende de bescherming van jongeren op het werk (94/33/EG) in acht nemen.
- 15.2. Chemischeveiligheidsbeoordeling
een stofveiligheidsbeoordeling heeft voor de volgende stoffen in dit preparaat plaatsgevonden:

EG-nr. CAS-nr.	Chemische benaming	REACH-nr.
292-053-3 90530-15-7		01-2120094715-47-0000
200-661-7 67-63-0	propaan-2-ol	01-2119457558-25-XXXX

Veiligheidsinformatieblad
volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 (REACH)
volgens Verordening (EU) 2015/830

Artikelnr.:	17391036	Härter 2-K EPW-Grundweiß	
Afdrukdatum:	17.10.2019	Datum bewerking: 23.05.2019	NL
Versie:	32.0	Datum van uitgave: 23.05.2019	Pagina 9 / 9

203-905-0 111-76-2	2-butoxyethanol	01-2119475108-36-XXXX
216-032-5 1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamine)	01-2119480150-50-XXXX
220-666-8 2855-13-2	3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine	01-2119514687-32-XXXX

RUBRIEK 16: Overige informatie

De volledige tekst van de indeling van rubriek3:

Acute Tox. 4 / H332	Acute toxiciteit (inhalatief)	Schadelijk bij inademing.
Eye Dam. 1 / H318	Ernstig oogletsel/oogirritatie	Veroorzaakt ernstig oogletsel.
Aquatic Acute 1 / H400	Gevaar voor het aquatisch milieu	Zeer vergiftig voor in het water levende organismen.
Aquatic Chronic 1 / H410	Gevaar voor het aquatisch milieu	Zeer giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.
Acute Tox. 4 / H302	Acute toxiciteit (oraal)	Schadelijk bij inslikken.
Skin Corr. 1B / H314	Huidcorrosie/-irritatie	Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilisatie van de luchtwegen/de huid	Kan een allergische huidreactie veroorzaken.
Flam. Liq. 2 / H225	Ontvlambare vloeibare stoffen	Licht ontvlambare vloeistof en damp.
Eye Irrit. 2 / H319	Ernstig oogletsel/oogirritatie	Veroorzaakt ernstige oogirritatie.
STOT SE 3 / H336	STOT bij eenmalige blootstelling	Kan slaperigheid of duizeligheid veroorzaken.
Acute Tox. 4 / H312	Acute toxiciteit (dermaal)	Schadelijk bij contact met de huid.
Skin Irrit. 2 / H315	Huidcorrosie/-irritatie	Veroorzaakt huidirritatie.
Aquatic Chronic 3 / H412	Gevaar voor het aquatisch milieu	Schadelijk voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

Afkortingen en acroniemen

Kijk voor de verklaring van afkortingen en acroniemen op <http://abk.esdcscom.eu>

Verdere informatie

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

De informatie in dit veiligheidsinformatieblad baseren op onze huidige kennis van de stand van zaken en voldoen aan nationale alsmede EU-bepalingen. Zonder schriftelijke toestemming mag het product niet voor een anders als het in hoofdstuk 1 genoemde doeleinde worden gebruikt. Het is te allen tijde de taak van de gebruiker om alle noodzakelijke maatregelen te nemen om aan de in lokale regelingen en wetten vastgelegde eisen te voldoen. De gegevens in dit veiligheidsinformatieblad beschrijven de veiligheidseisen die aan ons product worden gesteld en vormen geen waarborg wat betreft de producteigenschappen.

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 1 / 9

AVSNITT 1: Namnet på ämnet/blandningen och bolaget/företaget

- 1.1. produktidentifikatorer
- | | | |
|--------------------------------------|---|-------------|
| Artikelnr. (tillverkare/leverantör) | 2890371 B / 2890375 B | Arivatec KG |
| Ämnets eller blandningens beteckning | Härter 2-K EPW-Grundweiß (Komp. B) weiß | |
- 1.2. Relevanta identifierade användningar av ämnet eller blandningen och användningar som det avråds från
- Relevanta identifierade användningar
Beläggingsmaterial för industri och sjöfart
Enbart för yrkesmässiga användare.
- 1.3. Närmare upplysningar om den som tillhandahåller säkerhetsdatablad
- leverantör (producent/importör/handlare/annan användare)
- Corroconsult GmbH
Elstorfer Ring 70
D-21149 Hamburg
Informationsansvarig avd.:
laboratorium
E-post (kompetent person)
- Telefon: +49(0)40 / 27861277
Telefax: +49(0)40 / 27861263
lab@wilckens.com
- 1.4. Telefonnummer för nödsituationer
- Telefonnummer för nödsituationer +49 4124 606 188

AVSNITT 2: Farliga egenskaper

- 2.1. Klassificering av ämnet eller blandningen
- Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]
- Blandningen är klassificerad som farlig enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP].
- | | | |
|--------------------------|------------------------------------|--|
| Flam. Liq. 3 / H226 | Brandfarliga vätskor | Brandfarlig vätska och ånga. |
| Skin Irrit. 2 / H315 | Frätande/irriterande på huden | Irriterar huden. |
| Eye Dam. 1 / H318 | Allvarlig ögonskada/ögonirritation | Orsakar allvarliga ögonskador. |
| Skin Sens. 1 / H317 | Luftvägs-/hudsensibilisering | Kan orsaka allergisk hudreaktion. |
| Aquatic Chronic 2 / H411 | Farligt för vattenmiljön | Giftigt för vattenlevande organismer med långtidseffekter. |
- 2.2. Märkningsuppgifter
- Märkning enligt förordning (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
- Faropiktogram
-     Fara
- Faroangivelser
- | | |
|------|--|
| H226 | Brandfarlig vätska och ånga. |
| H315 | Irriterar huden. |
| H318 | Orsakar allvarliga ögonskador. |
| H317 | Kan orsaka allergisk hudreaktion. |
| H411 | Giftigt för vattenlevande organismer med långtidseffekter. |
- Skyddsangivelser
- | | |
|--------------------|---|
| P210 | Får inte utsättas för värme, heta ytor, gnistor, öppen låga eller andra antändningskällor. Rökning förbjuden. |
| P280 | Använd skyddshandskar och ögonskydd/ansiktsskydd. |
| P305 + P351 + P338 | VID KONTAKT MED ÖGONEN: Skölj försiktigt med vatten i flera minuter. Ta ur eventuella kontaktlinser om det går lätt. Fortsätt att skölja. |
| P310 | Kontakta genast GIFTINFORMATIONSCENTRAL eller läkare. |
| P370 + P378 | Vid brand: Släck med släckningspulver eller sand. |
| P403 + P235 | Förvaras på väl ventilerad plats. Förvaras svalt. |
| P501.W1 | Innehållet / behållaren omhändertagande enligt landet gällande |
- innehåller:
- aliphatic polyamines

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 2 / 9

2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine
m-Phenylbis(methylamine)
3-aminometyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamino

Kompletterande kännetecken för faror (EU)
inte tillämplig

2.3. Andra faror

AVSNITT 3: Sammansättning / information om beståndsdelar

3.2. Blandningar

Produktbeskrivning / kemiska karakteristiska egenskaper

Beskrivning Epoxidlack

Farliga komponenter

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

EG-nr CAS-nr. INDEX-nr	REACH-nr Kemisk beteckning Klassificering: // Anmärkingar	Vikt-%
	aliphatic polyamines Acute Tox. 4 H332 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410	10 < 12,5
292-053-3 90530-15-7	01-2120094715-47-0000 2-Propennitril, reaction product with 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317	3 < 5
200-661-7 67-63-0 603-117-00-0	01-2119457558-25-XXXX propan-2-ol Flam. Liq. 2 H225 / Eye Irrit. 2 H319 / STOT SE 3 H336	1 < 2
203-905-0 111-76-2 603-014-00-0	01-2119475108-36-XXXX 2-butoxietanol Acute Tox. 4 H332 / Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Irrit. 2 H315	1 < 2
216-032-5 1477-55-0	01-2119480150-50-XXXX m-Phenylbis(methylamine) Acute Tox. 4 H302 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1
220-666-8 2855-13-2 612-067-00-9	01-2119514687-32-XXXX 3-aminometyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamino Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H302 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1 H317 / Aquatic Chronic 3 H412	0,5 < 1

Ytterligare information

För R-frasernas fullständiga text: se avsnitt 16.

För H-meningarnas klartext se avsnitt 16.

AVSNITT 4: Åtgärder vid första hjälpen

4.1. Beskrivning av åtgärder vid första hjälpen

Allmän information

Om det finns några som helst oklarheter eller om symptomen inte försvinner, kontakta läkare. Vid medvetslöshet ge ingenting genom munnen, lägg i framstupa sidoläge och kontakta läkare.

Vid inandning

Ta ut den drabbade personen till frisk luft och håll honom/henne varm och lugn. Vid oregelbunden andning eller andningsstillestånd ge konstgjord andning.

Vid hudkontakt

Tag genast av alla nedstänkta kläder. Vid kontakt med huden tvätta genast med mycket vatten och tvål. Använd inte lösningsmedel eller förtunningsmedel.

Efter ögonkontakt

Skölj försiktigt med vatten i flera minuter. Ta ur eventuella kontaktlinser om det går lätt. Fortsätt att skölja. Konsultera läkare omedelbart.

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 3 / 9

Efter förtäring

Vid förtäring, skölj munnen med vatten (endast om personen är vid medvetande). Konsultera läkare omedelbart. Håll den skadade lugn. Framkalla INTE kräkning.

- 4.2. De viktigaste symptomen och effekterna, både akuta och fördröjda
Om det finns några som helst oklarheter eller om symptomen inte försvinner, kontakta läkare.
- 4.3. Angivande av omedelbar medicinsk behandling och särskild behandling som eventuellt krävs

AVSNITT 5: Brandbekämpningsåtgärder

5.1. Släckmedel

Lämpliga släckmedel:

alkoholbeständigt skum, koldioxid, Pulver, sprutdimma, (vatten)

Olämpliga släckmedel enligt säkerhetsbestämmelser:

stark vattenstråle

5.2. Särskilda faror som ämnet eller blandningen kan medföra

Vid brand bildas tjock svart rök. Inandning av farliga sönderdelningsprodukter kan förorsaka allvarliga hälsoskador.

5.3. Råd till brandbekämpningspersonal

Tillhandahåll ett andningsskydd i beredskap på ett lämpligt ställe. Kyl ned tillslutna behållare som är nära brandkällan. Låt inte vatten som använts för brandbekämpning komma in i avlopp, mark eller vattendrag.

AVSNITT 6: Åtgärder vid oavsiktliga utsläpp

6.1. Personliga skyddsåtgärder, skyddsutrustning och åtgärder vid nödsituationer

Förvaras åtskilt från antändningskällor. Drabbat område ventileras. Undvik inandning av ångor. Se skyddsåtgärder i punkt 7 och 8.

6.2. Miljöskyddsåtgärder

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp. Vid förorening av åar, sjöar eller avloppsledningar informera behöriga myndigheter enligt lokala bestämmelser.

6.3. Metoder och material för inneslutning och sanering

Läckt material skall gränsas in med icke-brännbart absorbermedel (t.ex. sand, jord, vermikulit, kiselgur) och samlas i ändamålsenliga behållare för bortskaffande enligt de lokala bestämmelserna (se kapitel 13). Rengör med rengöringsmedel. Använd inte lösningsmedel.

6.4. Hänvisning till andra avsnitt

Skyddsföreskrifter (se avsnitt 7 och 8) måste beaktas.

AVSNITT 7: Hantering och lagring

P.g.a. andelen av organiska lösningsmedel i blandningen:

7.1. Skyddsåtgärder för säker hantering

Råd om säker hantering

Undvik bildning av brandfarliga och explosiva ångkoncentrationer i luften och överskridning av exponeringsgränsvärdena. Materialet används bara vid platser, där öppen eld, ljus och andra tändkällor hålls borta. Elektriska apparater måste vara skyddade enligt en godkänd standard. Förvaras åtskilt från värmekällor, gnistor och öppen eld. Använd endast gnistsäkra verktyg. Undvik kontakt med hud, ögon och kläder. Inandas inte damm, partiklar och spraydimma vid användningen av denna beredning. Undvik inandning av spån. Ät inte, drick inte eller rök inte under hanteringen. Personligt skydd: se avsnitt 8. Behållaren får ej tömmas under tryck - ingen tryckbehållare! Måste alltid förvaras i behållare vilkas material motsvarar det av originalbehållaren. Följ de lagstadgade skydds- och säkerhetsföreskrifterna

Information om brand- och explosionsskydd:

Ångor är tyngre än luft. Ångor bildar explosiva blandningar med luft.

7.2. Förhållanden för säker lagring, inklusive eventuell oförenlighet

Krav för lagerlokaler och behållare

Skall lagras i överensstämmelse med företagssäkerhetsföreskrift (BetrSiVO). Förpackningen förvaras väl tillsluten. Behållaren får ej tömmas under tryck - ingen tryckbehållare! Rökning förbjuden. Obehöriga äga ej tillträde. Behållare hålls tätt tillslutna och förvaras upprätt för att förebygga läckor. Jordar måste följa "Riktlinjer för undvikandet av antändningsrisker som beror på elektrostatiska uppladdningar (TRBS 2153)".

Råd om samförvaring

Förvaras åtskilt från surt och alkaliskt material samt oxidationsmedel.

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 4 / 9

Ytterligare information om lagringsförhållanden

Beakta anvisningarna på etiketten. Förvaras i väl ventilerade och torra lokaler vid temperaturer mellan 15 °C och 30 °C.

Skyddas mot värme och direkt solljus. Förpackningen förvaras väl tillsluten. Avlägsna alla antändningskällor. Rökning förbjuden. Obehöriga äga ej tillträde. Behållare hålls tätt tillslutna och förvaras upprätt för att förebygga läckor.

7.3. Specifik slutanvändning

Teknisk anvisning iakttas. Bruksanvisning iakttas.

AVSNITT 8: Begränsning av exponeringen/personligt skydd

8.1. Kontrollparametrar

Yrkeshygieniska gränsvärden:

propan-2-ol

INDEX-nr 603-117-00-0 / EG-nr 200-661-7 / CAS-nr. 67-63-0

NGV: 350 mg/m³; 150 ppm

TGV: 600 mg/m³; 250 ppm

2-butoxietanol

INDEX-nr 603-014-00-0 / EG-nr 203-905-0 / CAS-nr. 111-76-2

NGV: 50 mg/m³; 10 ppm

KTV: 246 mg/m³; 50 ppm

Anmärkingar: (kan absorberas genom huden)

Ytterligare information

NGV : långvarigt yrkeshygieniskt gränsvärde

KTV : kortvarigt yrkeshygieniskt gränsvärde

TGV : toppbegränsning

DNEL:

2-butoxietanol

INDEX-nr 603-014-00-0 / EG-nr 203-905-0 / CAS-nr. 111-76-2

DNEL akut dermal, kortvarig (systemisk), Arbetstagare: 89 mg/kg

DNEL långvarig dermal (systemisk), Arbetstagare: 75 mg/kg

DNEL akut inhalativ (lokal), Arbetstagare: 246 mg/m³

DNEL akut inhalativ (systemisk), Arbetstagare: 663 mg/m³

DNEL kortvarig oral (akut), Konsument: 13,4 mg/kg

DNEL långvarig oral (upprepad), Konsument: 3,2 mg/kg

DNEL akut dermal, kortvarig (systemisk), Konsument: 44,5 mg/kg

DNEL långvarig dermal (systemisk), Konsument: 38 mg/kg

DNEL akut inhalativ (lokal), Konsument: 123 mg/m³

DNEL akut inhalativ (systemisk), Konsument: 426 mg/m³

DNEL långvarig inhalativ (systemisk), Konsument: 49 mg/m³

propan-2-ol

INDEX-nr 603-117-00-0 / EG-nr 200-661-7 / CAS-nr. 67-63-0

DNEL långvarig dermal (systemisk), Arbetstagare: 888 mg/kg

DNEL långvarig inhalativ (systemisk), Arbetstagare: 500 mg/m³

DNEL långvarig oral (upprepad), Konsument: 26 mg/kg

DNEL långvarig dermal (systemisk), Konsument: 319 mg/kg

3-aminometyl-3,5,5-trimetylcycklohexylamino

INDEX-nr 612-067-00-9 / EG-nr 220-666-8 / CAS-nr. 2855-13-2

DNEL långvarig oral (upprepad), Konsument: 0,526 mg/kg

PNEC:

2-butoxietanol

INDEX-nr 603-014-00-0 / EG-nr 203-905-0 / CAS-nr. 111-76-2

PNEC vattenlevande, sötvatten: 8,8 mg/l

PNEC vattenlevande, havsvatten: 0,88 mg/l

PNEC sediment, sötvatten: 34,6 mg/kg

PNEC sediment, havsvatten: 3,46 mg/kg

PNEC, jord: 2,8 mg/kg

PNEC avloppsreningsverk (STP): 463 mg/l

3-aminometyl-3,5,5-trimetylcycklohexylamino

INDEX-nr 612-067-00-9 / EG-nr 220-666-8 / CAS-nr. 2855-13-2

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 5 / 9

PNEC vattenlevande, sötvatten: 0,06 mg/l
PNEC vattenlevande, havsvatten: 0,006 mg/l
PNEC sediment, sötvatten: 5,784 mg/kg
PNEC sediment, havsvatten: 0,578 mg/kg
PNEC, jord: 1,121 mg/kg
PNEC avloppsreningsverk (STP): 3,18 mg/l

8.2. Begränsning av exponeringen

Sörj för god ventilation. Detta kan uppnås genom lokal eller rumavsugning. I fall detta inte räcker för att hålla aerosolernas och lösningsmedelsångornas koncentrationer under exponeringsgränsvärdena, måste ett lämpligt andningsskydd användas.

Begränsning av exponeringen på arbetsplatsen

Andningsskydd

Ligger lösningsmedelkoncentrationen över yrkeshygieniska gränsvärdena, måste ett godkänt och lämpligt andningsskydd användas. Iaktta tidsbegränsningarna i GefStoffV och reglerna för användning av andningsskydd (BGR 190). Använd endast andningsskyddsapparater som är CE-märkta med fyra kontrollsiffror.

Handskydd

Vid långvarig eller upprepad hantering använd följande typ av handskar: NBR (Nitrilgummi)

Handskmaterialets tjocklek > 0,4 mm ; Genombrottstid (maximal användningstid) > 480 min.

Upplysningarna och informationerna från skyddshandskarnas producent med syfte på användning, lagring, underhåll och ersättning skall beaktas. Tiden för genomträngningen av handskmaterialet beror på styrka och varaktighet av expositionen.

Rekommenderade handskar EN ISO 374

Skyddskrämer kan hjälpa att skydda utsatta hudpartier. Dessa skall dock icke användas efter kontakt.

Skyddsglasögon

Vid stänk skall tätt slutande skyddsglasögon bäras.

Kroppsskydd

Använd antistatisk klädsel av naturliga fibrer (bomull) eller värmeresistenta syntetiska fibrer.

Skyddsåtgärder

Efter kontakt skall huden rengöras noggrant med vatten och tvål eller ett lämpligt rengöringsmedel.

Begränsning av miljöexponeringen

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp. Se kapitel 7. Det krävs inga åtgärder utöver dessa.

AVSNITT 9: Fysikaliska och kemiska egenskaper

9.1. Information om grundläggande fysikaliska och kemiska egenskaper

Utseende:

Aggregationstillstånd:

Vätska

Färg:

se etikett

Lukt:

karaktäristisk

Luktgräns:

inte tillämplig

pH-värde vid 20 °C::

inte tillämplig

Smältpunkt/frys punkt:

inte tillämplig

Initial kokpunkt och kokpunktsintervall:

82 °C

Metod: DIN 53171

Källa: propan-2-ol

Flampunkt:

27 °C

Metod: DIN 53213-1 (08/2002: ersatt genom EN ISO 1523)

Avdunstningshastighet:

inte tillämplig

Brandfarlighet (fast form, gas):

Brintid (s):

inte tillämplig

Övre/undre brännbarhetsgräns eller explosionsgräns:

Nedre explosionsgräns:

1,1 Vol-%

Övre explosionsgräns:

12 Vol-%

Källa: propan-2-ol

Ångtryck vid 20 °C::

1,53 mbar

Ångdensitet:

inte tillämplig

Relativ densitet:

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 6 / 9

Densitet vid 20 °C::	1,58 g/cm ³
Löslighet:	
Löslighet i vatten (g/L) vid 20 °C::	helt blandbart
Fördelningskoefficient: n-oktanol/vatten:	se avsnitt 12
Självantändningstemperatur:	240 °C
	Källa: 2-butoxietanol
Sönderfallstemperatur:	inte tillämplig
Viskositet vid °C::	8000 cp
Explosiva egenskaper:	inte tillämplig
Oxiderande egenskaper:	inte tillämplig

9.2. Annan information

Halt av fast substans (%):	66 Vikt-%
innehåll av lösningsmedel:	
Organiska lösningsmedel:	4 Vikt-%
Vatten:	30 Vikt-%

AVSNITT 10: Stabilitet och reaktivitet

10.1. Reaktivitet

10.2. Kemisk stabilitet

Produkten är stabil om rekommenderade föreskrifter om förvaring och hantering följes. Närmare information om rätt förvaring, se avsnitt 7.

10.3. Risken för farliga reaktioner

Förvaras separat från starka syror, starka baser och starka oxidationsmedel för att undvika exotermiska reaktioner.

10.4. Förhållanden som skall undvikas

Produkten är stabil om rekommenderade föreskrifter om förvaring och hantering följes. Närmare information om rätt förvaring, se avsnitt 7. Farliga nedbrytningsprodukter bildas vid exponering för höga temperaturer.

10.5. Oförenliga material

10.6. Farliga sönderdelningsprodukter

Farliga nedbrytningsprodukter bildas vid exponering för höga temperaturer, t.ex.: koldioxid, kolmonoxid, rök, kväveoxider.

AVSNITT 11: Toxikologisk information

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

Det finns inga data om själva beredningen.

11.1. Information om de toxikologiska effekterna

Akut toxicitet

2-butoxietanol

oral, LD50, Råtta

dermal, LD50, Råtta

dermal, LD50, Kanin

propan-2-ol

oral, LD50, Råtta: 5840 mg/kg

dermal, LD50, Kanin: 13900 mg/kg

inhalativ (Gaser), LC50, Råtta: > 25 mg/l (8 h)

Metod: OECD 403

m-Phenylenbis(methylamine)

oral, LD50, Råtta

inhalativ (Gaser), LC50, Råtta (4 h)

Frätning/retning av huden; Allvarlig ögonskada/ögonirritation

Irriterar huden.

Orsakar allvarliga ögonskador.

m-Phenylenbis(methylamine)

Hud (4 h)

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 7 / 9

Luftvägs-/hudsensibilisering

Kan orsaka allergisk hudreaktion.

m-Phenylbis(methylamine)

Hud:

CMR-effekter (carcinogenicitet, mutagenicitet och reproduktionstoxicitet)

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

Specifik målorgantoxicitet

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

Fara vid aspiration

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

Praktiska erfarenheter/humandata

Övriga iakttagelser: Inandning av delar av lösningsmedel över MAK-värdet kan vara hälsofarligt och t ex irritera slemhinnorna, andningsorganen samt ge skador på lever, njurar och centrala nervsystemet. Indikationer för detta är: huvudvärk, yrsel, trötthet, muskelsvaghet, dåsighet, i svåra fall: medvetslöshet. Lösningsmedel kan förorsaka några av de ovannämnda effekterna genom hudresorption. Längre eller upprepade kontakt med produkten leder till uttorkning av huden och förorsakar icke-allergisk kontaktdermatit och/eller upptagning genom huden. Stänk kan orsaka ögonirritation och reversibla skador.

Sammanfattande bedömning av CMR-egenskaper

Ämnena som denna blandning innehåller uppfyller inte kriterierna för de CMR kategorierna 1A eller 1B i överensstämmelse med CLP.

AVSNITT 12: Ekologisk information

total bedömning

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

Det finns inga uppgifter om själva beredningen.

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp.

12.1. Toxicitet

propan-2-ol

Fisktoxicitet, LC50: 9640 mg/l (96 h)

Dafnientoxicitet, EC50, Daphnia magna (stor hinnkräfta): 13299 mg/l (48 h)

Algtoxicitet, ErC50: > 1000 mg/l (72 h)

bakteriellt toxicitet, EC10, Pseudomonas putida (18 h)

aliphatic polyamines

Fisktoxicitet, LC50 (96 h)

3-aminometyl-3,5,5-trimetylcyklohexylamino

Dafnientoxicitet, EC50, Daphnia magna: > 0 mg/l (48 h)

Algtoxicitet, ErC50, Desmodemus subspicatus: 37 mg/l (72 h)

Långvarig Ekotoxicitet

Giftigt för vattenlevande organismer med långtidseffekter.

m-Phenylbis(methylamine)

Fisktoxicitet, LC50 (96 h)

12.2. Persistens och nedbrytbarhet

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

12.3. Bioackumuleringsförmåga

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

Biokoncentrationsfaktor (BCF)

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

12.4. Rörlighet i jord

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

12.5. Resultat av PBT- och vPvB-bedömningen

Ämnena i blandningen uppfyller inte de PBT/vPvB-kriterier som ställts i REACH, bilaga XIII.

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 8 / 9

12.6. Andra skadliga effekter

AVSNITT 13: Avfallshantering

13.1. Avfallsbehandlingsmetoder

Avfallshantering / Produkt

Rekommendation

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp. Produkt och förpackning skall oskadliggöras på säkert sätt. Avfallshantering enligt direktiv 2008/98/EG, som täcker avfall och farligt avfall.

förpackning

Rekommendation

Icke förorenade förpackningar kan återanvändas. Förpackningar som inte tömts ordentligt ska hanteras som specialavfall.

AVSNITT 14: Transportinformation

14.1. UN-nummer

UN 1263

14.2. Officiell transportbenämning

Vägtransport (ADR/RID):

FÄRG

Sjötransport (IMDG):

PAINT

Flygtransport (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint

14.3. Faroklass för transport

3

14.4. Förpackningsgrupp

III

14.5. Miljöfaror

Vägtransport (ADR/RID)

MILJÖFARLIGT

Havsförorenande ämne

p / Aliphatisches Polyamin

14.6. Särskilda skyddsåtgärder

Skall alltid transporteras i slutna, upprätt stående och säkra behållare. Se till att personer, som transporterar denna produkt, vet vad de ska göra vid en olycka eller i fall av läckage.

Råd om säker hantering: se delar 6 - 8

Övrig information

Vägtransport (ADR/RID)

tunnelrestriktionskod

D/E

Sjötransport (IMDG)

EmS-nr.

F-E, S-E

14.7. Bulktransport enligt bilaga II till Marpol 73/78 och IBC-koden

inte tillämplig

AVSNITT 15: Gällande föreskrifter

15.1. Föreskrifter/lagstiftning om ämnet eller blandningen när det gäller säkerhet, hälsa och miljö

EU-lagstiftning

Direktiv 2010/75/EU om industriutsläpp

VOC-värde (i g/L): 62

Nationella föreskrifter

Yrkesbegränsningar

laktta anställningsbegränsningar i modersskapsskyddsdirektivet (92/85/EEG) angående havande eller ammande mödrar.

laktta begränsningarna för anställning av minderåriga i direktivet om skydd av minderåriga i arbetslivet (94/33/EG).

15.2. Kemikaliesäkerhetsbedömning

En ämnessäkerhetsbedömning genomfördes för följande ämnen i denna tillberedning:

EG-nr
CAS-nr.

Kemisk beteckning

REACH-nr

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830

Artikelnr.: 17391036
Tryckdatum: 17.10.2019
Version: 32.0

Härter 2-K EPW-Grundweiß
Bearbetningsdatum: 23.05.2019
Utgivningsdatum: 23.05.2019

SE
Sidan 9 / 9

292-053-3 90530-15-7	2-Propennitril, 3-Amino-1,5,5Trimethylcyclohexanamine	reaction product	with	01-2120094715-47-0000
200-661-7 67-63-0	propan-2-ol			01-2119457558-25-XXXX
203-905-0 111-76-2	2-butoxietanol			01-2119475108-36-XXXX
216-032-5 1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamine)			01-2119480150-50-XXXX
220-666-8 2855-13-2	3-aminometyl-3,5,5-trimetylcyclohexylamino			01-2119514687-32-XXXX

AVSNITT 16: Annan information

Fullständig ordalydelse av klassificeringen i avsnitt 3:

Acute Tox. 4 / H332	Akut toxicitet (inhalativ)	Skadligt vid inandning.
Eye Dam. 1 / H318	Allvarlig ögonskada/ögonirritation	Orsakar allvarliga ögonskador.
Aquatic Acute 1 / H400	Farligt för vattenmiljön	Mycket giftigt för vattenlevande organismer.
Aquatic Chronic 1 / H410	Farligt för vattenmiljön	Mycket giftigt för vattenlevande organismer med långtidseffekter.
Acute Tox. 4 / H302	Akut toxicitet (oral)	Skadligt vid förtäring.
Skin Corr. 1B / H314	Frätande/irriterande på huden	Orsakar allvarliga frätskador på hud och ögon.
Skin Sens. 1 / H317	Luftvägs-/hudsensibilisering	Kan orsaka allergisk hudreaktion.
Flam. Liq. 2 / H225	Brandfarliga vätskor	Mycket brandfarlig vätska och ånga.
Eye Irrit. 2 / H319	Allvarlig ögonskada/ögonirritation	Orsakar allvarlig ögonirritation.
STOT SE 3 / H336	Specifik organotoxicitet – enstaka exponering	Kan göra att man blir dåsig eller omtöcknad.
Acute Tox. 4 / H312	Akut toxicitet (dermal)	Skadligt vid hudkontakt.
Skin Irrit. 2 / H315	Frätande/irriterande på huden	Irriterar huden.
Aquatic Chronic 3 / H412	Farligt för vattenmiljön	Skadliga långtidseffekter för vattenlevande organismer.

Förkortningar och akronymer

För förkortningar och akronymer se tabellen på <http://abbrev.esdscom.eu>

Övrig information

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

Informationen i detta säkerhetsdatablad motsvarar våra nuvarande kunskaper samt nationella föreskrifter och EU-föreskrifter. Utan skriftligt tillstånd får produkten inte användas för andra ändamål än de som nämns i kapitel 1. Det är alltid användarens skyldighet att vidta alla åtgärder för att uppfylla alla de krav som ställts i de lokala reglerna och lagarna. Uppgifterna i detta säkerhetsdatablad beskriver säkerhetskraven för vår produkt och bör inte betraktas som en försäkras om vissa produktgenskaper.